

50 Jahre

Tischtennis im TSV Wettmar



Chronik 1971 -2021

Happy Birthday, altes Haus!

Vor einem halben Jahrhundert wurde unsere Abteilung gegründet und hat seither viele gute und schlechte Zeiten erleben dürfen. Es gab den Mitglieder-Aufnahmestopp, da unsere alte Halle dem Ansturm an Interessierten nicht mehr gewachsen war, aber auch den Hilferuf von Erhard Koerth, als die Abteilung mangels Mitgliedern vor dem Aus stand. Durch die Sanierung unserer Westerfeldhalle und durch den Ausbruch des Corona-Virus mussten wir zeitweise den Spielbetrieb einstellen. Wir feierten den Aufstieg in die vierthöchste Spielklasse und schimpften nach einigen Abstiegen oft über eine schlechte Saison.

In all den Jahren haben wir Spieler kommen sehen, die zu Freunden wurden. Und von vielen mussten wir uns schweren Herzens verabschieden. Die ehemaligen Vorsitzenden Manfred Gliemann, Erhard Koerth und August Erbeck, unser langjähriger Kassenwart Werner Sydekum und Urgestein Stefan Kloß sind stellvertretend für unsere Verluste zu nennen.

Wir haben viele kleine und große Erfolge errungen, vor Allem durch unsere Damentteams. Neben Kreis-, Bezirks- und Landespokalerfolgen haben wir viele Meisterschaften und Turniersiege feiern können. Mit der späteren Bundesligaspielerin Jessica Xu und Vize-Schülereuropameister Jannik Xu brachte die Abteilung große Talente hervor, deren Weg wir heute noch gerne verfolgen. Unsere Damen und Herren tauchten auch mal auf deutschen Meisterschaften oder bei einer Senioren-Europameisterschaft auf.

Wir haben uns seit Bestehen der Abteilung einen Namen als Ausrichter von Veranstaltungen gemacht. Das legendäre Löwen-Turnier erfreute sich riesiger Beliebtheit. Nachdem es eingestellt wurde, starteten wir mit unserem jährlichen Einladungsturnier für Zweier-Mannschaften.

Neben Regionsmeisterschaften für Jugendmannschaften und Individualmeisterschaften fanden Veranstaltungen wie Mini-Regionsentscheide, Senioren-Landesligaspiele und diverse Bezirksveranstaltungen bei uns statt.

Wir präsentierten uns bei lokalen Events wie dem Schützenfest, bei dem wir mit dem Bollerwagen-Tisch am Ausmarsch teilnehmen. Beim lebendigen Adventskalender bieten wir einen Tag im Dezember Kakao, Waffeln und Weihnachtsliedersingen an. Und wenn ein Kinderfest am Dorfgemeinschaftshaus stattfindet, sind wir natürlich auch dabei. Auch nahm die Abteilung schon oft am Vereinsschießen des Schützenvereins und beim Turnier der Fußballabteilung teil. Die Tischtennis-AG, die wir in Kooperation mit der Grundschule Wettmar ins Leben gerufen haben, ist ein weiterer Meilenstein, der uns und unseren Sport bereits bei den Kleinsten im Ort bekannt macht.

Wir sind eine dynamische Abteilung, die sich nicht nur zu Punktspielen trifft, sondern auch gerne mal etwas anderes unternimmt. Oft wurden wir bei Borussia Düsseldorf im Trainingslager begrüßt. Bei den Jever Open wurden wir zweimal, ergänzt durch befreundete Spieler aus anderen Vereinen, zur größten Teilnehmergruppe gekürt. Auch unsere Boßeltour erfreut sich wachsender Beliebtheit. Die kleinen Jux-Turniere an spielfreien Tagen sind meistens gut besucht. Egal ob TSV-Kids-Olympiade oder der Bewegungsspass des Regionssportbundes Hannover – Wir sind dabei.

Diese Chronik soll nicht nur ein Blick in die Vergangenheit sein, sondern auch ein Ansporn für die Zukunft, da man mit Engagement und Herzblut gemeinsam viel erreichen kann. Bedanken möchte ich mich bei den Menschen, die diese Chronik mit Leben gefüllt haben. Erhard Koerths Aufzeichnungen waren eine große Hilfe. Aber auch Reinhard Globke, Dirk Harz, Mareike Büchtmann, Andre Hormann, Thomas Dierks, Helmut Bartz und meine Ehefrau Heike haben viele Fotos, Urkunden, Zeitungsartikel und Geschichten dazu beigesteuert. Ich bin stolz ein Teil dieser Gemeinschaft sein zu dürfen.

Mit sportlichem Gruß

Markus Geng
(Abteilungsleiter Tischtennis)



Neuling TSV Wettmar schaffte den Aufstieg zur 1. Tischtennis-Kreisliga

Auf den letzten Metern der Tischtennissaison im Kreise Burgdorf gab es noch einige Überraschungen. So schaffte Neuling TSV Wettmar in der 2. Kreisliga auf Anhieb den Aufstieg in die 1. Liga. Dazu war allerdings Schützenhilfe vom TSV Friesen Hängsen erforderlich, denn erst dessen Sieg über den Konkurrenten FC Neuwarmbüchen entschied zugunsten der Wettmaraner. Endgültig absteigen müssen nunmehr aus der 1. Liga vier Mannschaften und aus der 2. Liga drei Teams, da die SG Bissendorf/Mellendorf ihre erste Garnitur aus der Bezirksliga freiwillig in den Kreis zurückzog.

Mit nur fünf Spielern bestritt Kreismeister FC Burgwedel II sein letztes Punktspiel beim Verfolger TSV Burgdorf II. Mit 9:4 fiel der 22. Sieg im 22.

Spiel trotzdem sicher aus. Neuer Tabellenweiter wurde Rot-Weiß Uetze (9:4 gegen Altwarmbüchen, 9:1 gegen Ahlten). Isernhagen (8:8 gegen Ahlten) blieb Vierter vor Altwarmbüchen (6:9 gegen Burgdorf III, 9:3 gegen Otze II). Den siebten Platz hinter Ahlten behauptete Burgwedel III (5:9 gegen Steinwedel, 9:2 gegen Otze).

Nach sehr viel Spannung im Finish steht der zweite Aufsteiger neben Post Lehrte II in der 2. Liga endlich fest: TSV Wettmar. Neuwarmbüchen verspielte die große Chance durch ein 3:9 bei Friesen Hängsen. Den vierten Platz hielt die SG Arpke/Sievershausen III (8:8 gegen Lehrte, 9:0 gegen Otze), die sich in der Rückrunde als stärkste Mannschaft erwies. Hängsen (6:9 gegen Lehrte)

belegte den nächsten Platz. Vorrücken könnte noch der SV Resse (9:4 gegen Ahlten), während dem SC Isernhagen auch ein klares 8:0 gegen Schlüßlicht Burgdorf nichts mehr nutzte.

In der 3. Liga war die Entscheidung bereits gefallen. Hier gab es nur noch Positionskämpfe: Wettmar II — Fuhrberg 4:7, Wettmar II — Kleinburgwedel II 6:0, Isernhagen IV — Ehlershausen II 7:1, Burgwedel IV — Steinwedel II 7:0, Wettmar III — Otze III 7:4, Wettmar II — Steinwedel II 7:2, Isernhagen IV — Otze III 7:3, Thönse II — Wettmar III 2:6.

1. TT-Kreisliga Männer				
FC Burgwedel II	22	22	0	0 198:34 44:0
TTC RW Uetze	21	16	1	4 173:85 33:9
TSV Burgdorf II	22	14	2	6 163:110 30:14
SC Isernhagen II	21	13	2	6 157:109 28:14
TuS Altwarmb. II	21	11	1	9 138:125 23:19
SG Ahlen/Hien	21	10	2	9 134:125 22:20

GRÜNDUNG EINER NEUEN ABTEILUNG

Am **20. Mai 1971**, dem Himmelfahrtstag, wurde auf Antrieb von Heinz Deister, Manfred Gliemann und Erwin Röder beschlossen, dass im TSV Wettmar eine Tischtennis-Abteilung gegründet wird.

Die Gründungsversammlung fand dann am **11. Juni 1971** unter Teilnahme von 22 Gründungsmitgliedern statt.

Tischtennis in Wettmar I

Nach reiflichen Überlegen, nach Rücksprache mit Interessenten und nicht zuletzt nach Rücksprache mit Herrn Kellner, dem 1. Vorsitzenden des TSV Wettmar, war es endlich soweit.

Am Freitag, den 11. Juni 1971, war die erste Zusammenkunft der Tischtennisfreunde, d.h. die Gründungsversammlung.

Der anwesende 1. Vorsitzende des Sportvereins, Herr Kellner, begrüßte die Gäste und übergab Herrn Heinz Deister das Wort.

Herr Deister erklärte Sinn und Zweck der Abteilung Tischtennis. Nachdem er durch seine Unterschrift Mitglied des Sportvereins wurde, setzte Herr Kellner ihn als kassenärztlichen Abteilungsleiter der Sparte Tischtennis ein.

Frau A. Deister stellte sich vorerst als Schrift- u. Kassensort zur Verfügung.

Anwesend bei der Gründungsversammlung waren 22 Personen und zwar:

Herr Kellner als 1. Vorsitzender des Sportvereins
Herr Bock als Kassensort des Sportvereins
Herr Kellner als Vorsitzender des TSV Wettmar Burgdorf.

Von den 22 Personen 19 Personen erklärten sich 19 Personen sofort bereit, Mitglieder der Abtl. Tischtennis zu werden.

Die anschließenden Beiträge werden die folgen festgelegt:

Eintrittsgeld für Erwachsene
einschl. Kinder bis 14 Jahre 6,- DM

Kindegeld über 14 Jahre
über 17 Jahre, aber noch in Ausbildung, Lehre oder Studium
bis 17 Jahre
passive 2,- DM
1,- DM
2,- DM

Darvon sind an den Hauptverein zu zahlen:

Bruchteile
16-17 Jahre
bis 17 Jahre
passive 1,- DM
-- DM
-- DM

Diese Abgaben sind jedoch bis 31.12.1971 von Hauptverein erlassen. Darum wurde für 1971 davon Abstand genommen, ein sonst übliches Eintrittsgeld zu fordern.

Außerdem übernimmt der Hauptverein die Kosten für Verbundabgaben, Sport-Versicherung, Sport- u. Wasserverbrauch und vorerst auch eine eventuelle für Reisekosten.

Die vorerst nötigen Anschaffungen, die Platten, Netze, Bälle und Trikots werden ebenfalls von Hauptverein übernommen.

Die Abteilung soll ab 1. Juli 1971 bestehen, der Trainingsbetrieb wird in der ersten Juliwoche beginnen. Der Trainingsabend wird noch festgelegt.

Wettmar, den 11. Juni 1971.

Schriftwart
Heinz Deister

Kassen-Abtl. Leiter
Manfred Gliemann

Erwin Röder

Das Gründungsprotokoll

Bereits zwei Wochen später, am 25. Juni, fand die erste Mitgliederversammlung statt, bei der der erste Vorstand der Abteilung gewählt wurde.

Es wurden 2 Tische mit Netzen angeschafft, ein weiterer Tisch geliehen. Gespielt wurde in der kleinen Turnhalle am Sportplatz.

Und dann wurde es aktiv!

Erster Trainingstag für Erwachsene war der **29.06.1971!**

Die erste Teilnahme an einem Turnier wird auf den **25.09.1971** datiert. (Wedemark-Turnier in Mellendorf).

Am **03.10.1971** nahmen erstmals 7 Damen und 14 Herren an den Kreismeisterschaften in Burgdorf teil. Die Damen belegten den 3. Platz in der Vereinswertung.

In der ersten Saison wurden 3 Herren- und 1 Damenteam gemeldet. Das erste Punktspiel des TSV Wettmar bestritten am **18.10.1971** die Damen gegen den TSV Steinwedel (2:7). Am **01.11.1971** fand dann endlich auch das erste Jugendtraining statt.

FAKTENBOX

4,- DM

kostete der monatliche Beitrag für Erwachsene in der neugegründeten Abteilung. Laut Kassenbuch wurde die erste registrierte Beitragszahlung am 19. Juli 1971 durch den Spieler **Helmut Bartz** vorgenommen.

Aufstieg und Aufnahmestopp!

Die erste Herrenmannschaft schaffte, nach dem Gewinn der Herbstmeisterschaft, sofort in der ersten Saison den Aufstieg in die 2. Kreisliga.

Die weiteren Mannschaften mussten sich mit unteren Platzierungen zufrieden geben.

1971-1979

AUFNAHMESTOPP 1972

HAZ

Mittwoch, 5. April 1972

TSV Wettmar verhängte Tischtennis-Aufnahmestopp

Jüngste Sparte zählt 110 Mitglieder

Wettmar (bk). Die Tischtennisabteilung des TSV Wettmar, erst vor einem dreiviertel Jahr mit zwölf Spielern gegründet, muß bereits eine Aufnahmestoppe verhängen, weil ihre räumliche und damit auch ihre Ausbildungs- und Spielkapazität erschöpft ist. Mehr als 50 Erwachsene und beinahe 60 Jugendliche kann die kleine Turnhalle neben dem Sportplatz nicht aufnehmen. Spartenleiter Heinz Deister hat es nicht leicht, die vielen Aufnahmeanträge aus Wettmar und den umliegenden Gemeinden ablehnen zu müssen. Man wird sich bis zur Fertigstellung der neuen Mehrzweck- und Sporthalle etwa Mitte August dieses Jahres gedulden müssen. In der neuen Halle können acht Spieltische (statt bisher vier in der kleinen Halle) aufgestellt werden. Der Spielbetrieb wird damit erheblich erweitert werden können.

Ungeachtet dieser Schwierigkeiten geht die Arbeit der Sparte jedoch erfolgreich weiter. Im Rahmen der Jubiläumswoche zum 60jährigen Bestehen des TSV Wettmar vom 7. bis 16. Juli wird die Sparte einen Schaukampf im Europaliga-System und Werbespiele der Männer und Frauen bieten; als Gäste wird man Aktive des FC Burgwedel sehen.

Die erste Wettmarer Mannschaft war zwar Herbstmeister mit nur einem Minuspunkt in der 3. Kreisliga West geworden, jedoch erscheint Spartenleiter Deister der Gewinn der Meisterschaft wegen Erkrankung des Spitzenspielers zweifelhaft. Trotzdem wird der für den 10. Juni vorgesehene Ball als Meisterschaftsfeier eingepflanzt. Auf jeden Fall wird man die Vereinsmeisterschaft feiern können, die am 11. Mai ausgetragen wird.

Die Mitgliederzahl stieg 1972 von 22 auf über 100 Mitglieder!

Bedingt durch den hohen Mitgliederbestand und der kleinen Halle am Sportplatz des TSV Wettmar, wurde ein Aufnahmestopp verhängt.

Die Abteilung wächst

In der Saison 1972/73 meldete die Abteilung bereits 7 Mannschaften für den laufenden Punktspielbetrieb. Zu den 3 Herrenmannschaften und einer Damenmannschaft gesellten sich 2 Jugendteams und eine Mädchenmannschaft. Und auch in der zweiten Saison schaffte die 1. Herrenmannschaft den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse.

Im Juli 1972 lud die Abteilung an mehreren Tage zu einem Jubiläumsturnier aufgrund des 60-jährigen Bestehens des TSV Wettmar ein. Die Ergebnisse:

Damen-Einzel (10.07.1972): Insgesamt 16 Teilnehmerinnen. Jeweils 4 vom TSV Kleinburgwedel, FC Burgwedel, SV Resse und dem TSV Wettmar. Siegerin wurde Gerda Stöckmann (Kleinburgwedel)

Herren-Einzel (13.07.1972): Insgesamt 16 Teilnehmer. Jeweils 4 vom FC Neuwarmbüchen, SV Stelle, SV Resse und dem TSV Wettmar. Sieger wurde Hans-Georg Panske (Newarmbüchen)

Werbispiel im Europa-Liga-System (16.07.1972): TSV Wettmar (A.Deister, H.Deister, Gliemann, Pannewitz) gegen eine Auswahl des Kreisvorstandes (vom FC Burgwedel: Kienast, Prothmann, Fastabend, Sbresny, sowie vom TSV Kleinburgwedel: Stöckmann) Endergebnis 2:6 (6:13 Sätze)

Neue Halle, neues Turnier!

Am 14.04.1973 fand die Inbetriebnahme der Westerfeldhalle mit einer Einweihungsfeier statt. Die Gemeinde Burgwedel spendierte der Abteilung 3 weitere Tische, so dass nunmehr an 7 Tischen gespielt werden kann.

Erstmals trug man am 19./20.Mai 1973 das 2er-Mannschafts-Turnier „Um den Löwen von Wettmar“ aus, das bis 1988 ein fester Bestandteil im Kalender vieler Tischtennisspieler in Niedersachsen war.



Am 25.08.1973 lud der TSV zum Spanferkeltturnier (3er-Mannschaftsturnier) ein. Es spielten Teams des TSV Burgdorf (Kanth, Neumann, Heger, Rother, Pastuszyk, Buntrock), PSV Lehrte (Bahl, Windel, Meyer, Koch, Fünemann, Düsterhöft), TV Ehlershausen (Vollmer, Matthies, Hogreve) und des späteren Siegers SG Arpke/Sievershausen (Jähne, Hotop, Schimpf).

Misstrauensvotum und der erste Titel

1974 gibt es die Bestrebung nach einem Misstrauensvotum gegen den Vorstand der Abteilung Tischtennis. Von den 20 Unterschreibenden hatten aber 9 Personen kein Stimmrecht, so dass der Vorstand des TSV Wettmar die Einberufung einer entsprechenden Sitzung verweigert.

Das Misstrauen wurde ausgesprochen, da es unterschiedliche Aussagen bezüglich gezahlter Beträge an die Abteilungsleitung für Veranstaltungen gab. Ob ein vereinbarter Betrag vollständig an den Vorstand ausgezahlt wurde oder nur teilweise, konnte nicht geklärt werden.

In der Saison 1973/74 feierte die Abteilung den ersten Meistertitel. Das Mädchenteam dominiert mit 38:2 die Kreisliga und steigt in die Bezirksliga auf!

Heike Rohde gewinnt im Einzel und Doppel (mit Birgit Löbber) 1974 die Titel der Mädchen bei der Burgdorfer Kreismeisterschaft. Ebenfalls Kreismeister wird Kai-Uwe Harz im Schüler Doppel (mit Keller; SG Arpke-Sievershausen).

In den Folgejahren unternimmt die Abteilung einige Freundschaftsspiel-Fahrten. So zum Beispiel 1975 zum Polizei SV Berlin und 1976 zum TTC Polterdorf (Mosel). Die Jugendspieler besuchen 1978/79 das Kaiser-Wilhelm-Denkmal (Porta Westfalica), den Potts Park und den niederländischen Freizeitpark „Slagharen“.

Die Ligaergebnisse der 1970er

Saison 1971/72				
Team	Liga	Platz	Punkte	
Damen	Kreisliga	7	06:22	
Herren	3.Kreisliga W	2	25:07	
2.Herren	3.Kreisliga O	8	07:25	
3.Herren	3.Kreisliga W	9	06:22	

Saison 1972/73				
Team	Liga	Platz	Punkte	
Damen	Kreisklasse	8	16:28	
1.Herren	2.Kreisliga	2	29:11	
2.Herren	3.Kreisliga	5	25:19	
3.Herren	3.Kreisliga	11	12:32	
Mädchen	Kreisliga	6		
1.Jungen	2.Kreisliga	3	24:12	
2.Jungen	2.Kreisliga	6	15:21	

Saison 1973/74				
Team	Liga	Platz	Punkte	
Damen	Kreisliga	8	00:28	
1.Herren	1.Kreisliga	5	22:18	
2.Herren	3.Kreisliga	3	20:12	
Mädchen	Kreisliga	1	38:02	
1.Jungen	1.Kreisliga	3	38:06	
2.Jungen	2.Kreisliga	5	16:20	

Saison 1974/75				
Team	Liga	Platz	Punkte	
1.Herren	1.Kreisliga			
2.Herren	3.Kreisliga			
Mädchen	Bezirksliga			
1.Jungen	Kreisliga			
2.Jungen	Kreisliga			

Saison 1975/76				
Team	Liga	Platz	Punkte	
1.Herren	1.Kreisliga	7	14:22	
2.Herren	3.Kreisliga	4	23:13	
1.Mädchen	Bezirksliga	5	16:16	
2.Mädchen	Kreisliga	6	10:22	
1.Jungen	Kreisliga	1	24:00	
2.Jungen	Kreisliga	5	06:14	

Saison 1976/77				
Team	Liga	Platz	Punkte	
Damen	2.Kreisliga	2	29:03	
1.Herren	1.Kreisliga	6	20:16	
2.Herren	3.Kreisliga	3	26:06	
1.Jungen	2.Kreisliga	1	33:03	
2.Jungen	2.Kreisliga	8	07:25	



Saison 1977/78				
Team	Liga	Platz	Punkte	
1.Damen	2.Kreisliga	9		
2.Damen				
1.Herren	1.Kreisliga	2	24:08	
2.Herren	3.Kreisliga	1	30:02	
3.Herren	3.Kreisliga	7	10:22	
1.Jungen	Kreissonderliga			
2.Jungen	2.Kreisliga			

Saison 1978/79				
Team	Liga	Platz	Punkte	
Damen	2.Kreisliga	7		
1.Herren	1.Kreisliga	1	26:10	
2.Herren	2.Kreisliga	3		
3.Herren	3.Kreisliga	3		
4.Herren	3.Kreisliga	5		
5.Herren	3.Kreisliga			

Gemeinde- und Stadtmeister

Unsere Gemeindemeister (1977-1999)



Gemeindemeisterschaften 1993:
Der TSV Wettmar errang 6 Titel



Gemeindemeisterschaften 1995:
Die Siegerinnen im Mädchen-Doppel
Mareike Küster und Heike Matthiesen
(Mitte vorne)



Gemeindemeisterschaften 1997:
Mareike Küster krönte sich zur besten
Spielerin der Gemeinde

1977	Herren C Einzel Herren C Doppel	Lütge H.Deister/J.Papenburg	1989 Herren C Einzel Herren C Doppel Schüler A Einzel	Udo Mauer E.Koerth/U.Mauer Roland Harste
1978	Herren C Doppel	D.Narten/R.Rußland	1992 Schüler A Einzel Schüler A Doppel Schülerinnen Doppel	Jan Gubenis D.Kehrer/J.Gubenis M.Küster/N.Neunhöffer
1979	Herren C Einzel Jungendoppel	Klaus Nitschke S.Hipp/E.Leibinger	1993 Schüler A Einzel Schüler A Doppel Schüler B Einzel Schüler B Doppel Schülerinnen A Einzel Mädchen Doppel	Andreas Wöhler D.Kehrer/A.Wöhler Chrisian Brauns C.Brauns/C.Liezkendorf Mareike Küster N.Neunhöffer/M.Küster
1980	Herren C Doppel Mädcheneinzel	Koerth/Dieckmann Christiane Mescheder	1994 Schüler A Doppel Schüler B Einzel Schülerinnen B Einzel Mädcheneinzel Mädchendoppel	Niedermeyer/C.Litzkendorf Christian Brauns Christian Litzkendorf Mareike Küster N.Neunhöffer/M.Küster
1981	Herren C Doppel	Dieckmann/Ostheider	1995 Herren Kreisliga Einzel Mädchendoppel	A.Kortzack H.Matthiesen/M.Küster
1982	Herren C Einzel Herren C Doppel Herren D Einzel Seniorendoppel Mädcheneinzel	Horst Plichta Ostheider/Plichta Than Koerth/Kinitz (Gbw) Monika Dieckmann	1997 Herren Kreisliga Einzel Herren Kreisliga Doppel Herren 2.Kreis Einzel Mixed Damen A Einzel Damen Kreisliga Einzel Mädchereinzel Schüler A Einzel Schüler A Doppel Schülerinnen B Doppel	Dirk Gimmler B.Schreibvogel/D.Gimmler Ingmar Franke Bork (Gbw)/M.Küster Mareike Küster Mareike Küster Christian Brauns C.Koschitzki/C.Brauns N.Thiemann/M.Gräber
1983	Herren D Einzel Mädchendoppel	Axel Sülzle M.Dieckmann/M.Globke	1999 Jungeneinzel Jungedoppel Schülerinnen A Einzel Schüler B Einzel Schülerinnen B Einzel	Christian Koschitzki C.Brauns/C.Koschitzki Nina Thiemann David Harms Pikzak
1984	Mixed B Damen B Doppel	M.Globke/R.Globke M.Dieckmann/M.Globke		
1985	Herren offen Einzel Herren offen Doppel Herren B Einzel Herren C Einzel Jungendoppel	Horst Plichta W.Neitzel/H.Plichta Reiner Rußland Udo Mauer A.Beier/Warmdt		
1986	Herren B Einzel Herren B Doppel	Horst Plichta W.Neitzel/H.Plichta		
1987	Herren B Doppel Mixed B	R.Rußland/R.Globke Junker (Gbw)/R.Globke		
1988	Herren B Einzel Herren D Einzel Schüler A Einzel Schüler A Doppel	Reinhard Globke Erhard Koerth Roland Harste F.Engel/R.Harste		

FAKTENBOX

64 Titel

konnte die Tischtennisabteilung des TSV Wettmar bei den von 1977 bis 1999 ausgetragenen Burgwedeler Gemeindemeisterschaften gewinnen. 1997 war das mit Abstand titelreichste Jahr. Es triumphierten **zehn Mal** Wettmarer Spielerinnen und Spieler vor heimischer Kulisse. Davon gewann alleine **Mareike Küster** (verh. Büchtmann) 4 Titel.

Sie war auch insgesamt mit zusammen **10 Titeln** (3 Damen- und 7 Mädchen/ Schülerinnen- titel) die erfolgreichste weibliche Teilnehmerin unserer Abteilung. Bei den männlichen Jugendlichen war **Christian Brauns** mit 6 Titeln der erfolgreichste Teilnehmer.

Den ersten Platz sicherte sich in dieser Statistik bei den männlichen Erwachsenen **Horst Plichta** mit 6 Titeln, gefolgt von **Erhard Koerth** und **Reinhard Globke** mit jeweils 4 Titeln.

Unsere Stadtmeister (2008-2020)



2008: Thomas Dierks (2.v.l.), Sieger der Herren B, mit einem der ersten Stadtmeistertitel für den TSV Wettmar



2012: Lars Martin siegt im Herren C Endspiel gegen seinen Vereinskollegen Hendrik Schröder



2013: Dennis Richter (2.v.r.) gewinnt die Königsklasse in der Jugend



2015: Die Stadtmeister Bernd Freidenreich (l.) und Markus Geng (r.) mit dem zweifachen Vizemeister Thomas Dierks



2020: Stadtmeister Jugend C Alexander Fütterer (2.v.r.), mit Mannschaftskamerad und Finalgegner Lennert Rogner (3.v.r.)

2008	
Herren B	Thomas Dierks
Senioren B	Reinhard Globke
Jugend A	Jessica Xu
Jugend B	Jannik Xu
Jugend Doppel	Lars Martin/Jessica Xu
2009	
Herren C	Heike Matthiesen
Jugend B	Laurids Hoheisel
2010	
Jugend Doppel	Hendrik Schröder/Y.Naß (TTKG)
2011	
Herren C	Lars Martin
Jugend A	Dennis Richter
2012	
Herren C	Lars Martin
Senioren C	Bernd Freidenreich
Jugend C	Flynn Wiesner
2013	
Herren B	Lars Martin
Senioren C	Markus Geng
Jugend A	Dennis Richter
2014	
Herren C	Ina Kodetzki
Senioren B	Ina Kodetzki
Jugend A	Noah Kodetzki
Jugend B	Lukas Hein
2015	
Herren B	Dennis Richter
Senioren B	Markus Geng
Senioren C	Bernd Freidenreich
Jugend A	Moritz Dubiel
Jugend C	Felix Guggemos
Jugend Doppel	L.Hein/M.L.Ehrgang
2019	
Herren C	Lars Martin
Senioren C	Markus Geng
2020	
Jugend C	Alexander Fütterer



Heike Matthiesen (2009) und Ina Kodetzki (2014, Mitte) siegten als bisher einzige Damen des TSV in Herrenklassen.



2019: Wettmars Teilnehmer in der Seniorenklasse.

2009: Impressionen von den Stadtmeisterschaften in Wettmar



Phillip Leschner und Stefan Kloß



Benedikt Küster und Jens Welzer



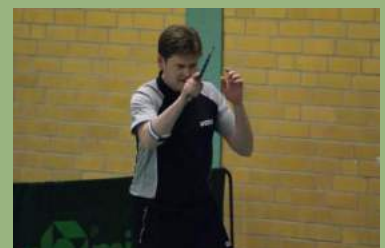
Mareike Büchtmann



Marvin Leschner und Jessika Xu



Andre Hormann



Thomas Dierks

Grußwort des 1.Vorsitzenden des TSV Wettmar zum 50.Jubiläum der Abteilung Tischtennis

Liebe Abteilungsmitglieder,

seit 1971 besteht nun die Abteilung Tischtennis. Aus kleinen Anfängen entwickelte sich die Abteilung, dank des großen Engagements seiner ehrenamtlichen Mitglieder, zu einem festen Bestandteil im TSV Wettmar.

Die Abteilung leistet damit seit langem einen unverzichtbaren Beitrag zur Förderung des Breitensports und damit zur Gesundheitsvorsorge, sowie zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung. Darüber hinaus konnten zahlreiche Aktive in den vergangenen Jahren große sportliche Erfolge erzielen, die den TSV Wettmar auch über die Grenzen der Region Hannover hinweg bekannt machten. Besonders hervorzuheben ist hierbei natürlich der Einzug der ersten Damenmannschaft in die Tischtennis-Oberliga, den Gewinn des Landespokals und die Teilnahme an deutschen Meisterschaften.

Als Ausrichter diverser Veranstaltungen hat sich die Abteilung mehrfach positiv hervorgetan und sich stets als hervorragender Gastgeber präsentiert. Auch blieb das Bestreben für den Gesamtverein und den Ort Wettmar nicht unbemerkt. Die Teilnahme am Schützenausmarsch mit einem Tischtennis-Bollerwagen, die Beteiligung beim Weihnachtsmarkt und an der Kids-Olympiade sind nur einige zu nennende Aktionen.

Ich wünsche den aktiven und passiven Mitgliedern der Abteilung Tischtennis auch für die kommenden 50 Jahre sportliche Erfolge, eine Verbundenheit in Sport und Freundschaft und einen erfolgreichen Kurs für die zukünftigen Entwicklungen.

Mit sportlichem Gruß



Jörg Bohlen
(1.Vorsitzender des TSV Wettmar)

Horn GmbH

Sanitär - Heizung

Unsere Leistungen



Wärmepumpen
Holzkessel, Ölheizungen, Gasheizungen
Modernisierung und Neubau
Brennwerttechnik
Installationen
Reparaturen
Kundendienst
Wartung von Heizungsanlagen
Wandheizungen
Fußbodenheizungen
Hydraulischer Abgleich



Wir planen und Installieren Ihr neues Traumbad
Badumbau
Badsanierung
Neuinstallation
Reparaturen
Duschkabinen



Solaranlagen für die Brauchwassererwärmung
Solaranlagen für die Heizungsunterstützung
Lüftungssysteme (kontrollierte Wohnraumlüftung)



Mechanische Reinigung mit Motorspirale

Königsberger Straße 6 · 30938 Burgwedel-Wettmar
E-Mail: info@horn-heizung.de · Telefon 05139 88370
www.horn-heizung.de

Turniererfolge

Bereits in den 1970er Jahren waren die Spieler*innen des TSV Wettmar auf Reisen zu Turnieren. Dabei wurden auch einige Titel und gute Platzierungen errungen. Hier eine kleine Auswahl.



Titel und Platzierungen bei Turnieren (Auswahl)

Jahr	Platz	Turnier	Klasse	Teilnehmer
1972	1	Schülerturnier FC Burgwedel	Mannschaft	Harz, Paetzel, Priebe, Sülze
1973	1	3. Wedeltturnier des FC Burgwedel	Schüler	Dirk Paetzel
1974	1	2er-Mannschaftsturnier des TTC Uetze	Schüler Doppel	Kai-Uwe Harz (mit Dirk Keller, SG Arpke/S.)
1976	3	Davis Cup Turnier der SG Hannover 74	Mannschaft	Rals Priebe/Kai-Uwe Harz
1978	3	Sektkübelturnier des TSV Schneeren	Schüler Doppel	Andreas Rolinski/Dirk Harz
1982	1	Sievershäuser Jugend-Turnier	Mädchen Doppel	Manuela Globke/Monika Dieckmann
1986	1	Rosenturnier des SSV Kirchhorst	2. Kreisklasse	Erhard Koerth/Olaf Warmdt
1992	2	Septemberturnier der TSG Ahlten	Mädchen Doppel	Mareike Küster/Nicole Neunhöffer
1993	3	Misburger Pokalturnier	Weibl. Jugend Offen	Mareike Küster/Nicole Neunhöffer
2001	1	16. Frühjahrsturnier des TTC Thönse	Bezirksklasse	Thomas Dierks (mit Chr. Bähre, TSV Kbw.)
2003	1	18. Frühjahrsturnier des TTC Thönse	Schüler Doppel	Lars Martin/Hendrik Schröder
2003	1	Jubiläumsturnier TSG 93 Hannover	Bezirksklasse	1. Herrenmannschaft
2004	1	Misburger Pokalturnier	Damen D Mannschaft	Heike Matthiesen/Nina Thiemann
2005	1	Lachte Cup	Schülerinnen C	Jessica Xu
2006	2	Ballenstedter TTV Herren Einzelturnier	Offen	Thomas Dierks
2006	2	Jever Open 2er-Mannschaftsturnier	Kreisliga	Thomas Dierks/Markus Geng
2007	3	Offene Langenhagener Stadtmeisterschaft	Senioren Kreisliga	Thomas von Hoegen
2011	1	26. Frühjahrsturnier des TTC Thönse	Jugend 1. Kreisklasse	Dennis Richter
2014	1	3er-Mannschaftsturnier der SG Misburg	Konkurrenz 1400	Jens Welzer, Markus Geng, Ralph Micklitza
2016	1	30. Frühjahrsturnier des TTC Thönse	Doppel 1450	Manfred Derda (mit Kevin Wittemann, TTKG)
2016	3	59. Turnier des TTV Geismar	Doppel 1650	Michael Soffner/Dennis Richter
2017	3	46. Wedeltturnier des TTK Großburgwedel	Einzel 1600	Christian Koschitzki





DAS ZWEITE JAHEREZEHNT

Der Vorstand beschließt auf seiner Sitzung vom 24. März 1982 geschlossen zurückzutreten und am 08. April 1982 eine außerordentliche Hauptversammlung mit Neuwahlen einzuberufen. James Dieckmann wird zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt, tritt aber noch im selben Jahr wieder zurück. Am Jahresende steht die Abteilung ohne ersten Vorsitzenden da. Kommissarischer Abteilungsleiter bis zu den Neuwahlen 1983 ist Joachim Papenburg.

Eine Jugendfahrt in den Freizeitpark nach Kirchhorst fand im selben Jahr mit 14 Jugendlichen und 2 Erwachsenen statt. Anschliessend gab es eine Grill-Disco.

1985 feiert erstmals ein Team des TSV Wettmar einen Erfolg im Kreispokal. Die in dieser Saison **unbesiegte** erste Damenmannschaft erreicht das Endspiel in der 1. Kreisklasse, muss sich jedoch knapp geschlagen geben.



1. Damenmannschaft 1984/85: Manuela Globke, Irmgard Junker, Maritha Pollmann und Monika Dieckmann

Jede Menge Turniererefolge

In den 1980er Jahren waren viele Spielerinnen und Spieler der Abteilung auf Turnieren im Großraum Hannover erfolgreich. Hier einige ausgewählte:

1980 belegen Mescheder/Deister den 1. Platz beim **Einladungsturnier des FC Burgwedel**. In der Mädchen-Klasse beim **1. Sievershäusener**

Jugend-Turnier 1982 konnte Manuela Globke den 2. Platz im Einzel und mit Monika Dieckmann den 1. Platz im Doppel ergattern.

1986 gewannen Erhard Koerth/Olaf Warmdt beim **Rosenturnier** (Kirchhorst) die Klasse bis 2. Kreisklasse. Im gleichen Jahr belegte die 1. Herrenmannschaft beim **Einladungsturnier des FC Brelingen** den 2. Platz.

Bei den **Frühjahrsturnieren des SSV Thönse** in den Jahren 1987 und 1988 belegte die Mixed-Paarung Beier (Thönse)/Neitzel jeweils den 1. Platz.

Aus für den Löwen

Der TSV Wettmar veranstaltete in den 1980ern immer wieder die Kreismeisterschaften und etablierte sich als Ausrichter für diverse Veranstaltungen.



Nachdem das Turnier um den **Löwen von Wettmar** 1988 letztmalig ausgetragen wurde, da es massiv an Helfern fehlte, entschied man sich 1989 als Alternative ein Einladungsturnier für 2er-Mannschaften ins Leben zu rufen.

1980-1989

DIE LIGAERGEBNISSE DER 1980ER

Saison 1979/80

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	2. Kreislige	5	06:18
1. Herren	2. Bezirksliga	5	15:21
2. Herren	2. Kreislige	2	31:05
3. Herren	3. Kreislige	2	28:04
4. Herren	3. Kreislige	3	25:07
5. Herren	3. Kreislige	3	20:12
1. Jungen	Kreissonderliga	8	
2. Jungen	1. Kreislige	7	
1. Mädchen	2. Kreislige	1	
2. Mädchen	2. Kreislige	10	
1. Schüler	1. Kreislige	5	
2. Schüler	2. Kreislige	4	
3. Schüler	2. Kreislige	8	

Saison 1980/81

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	2. Kreislige	8	12:24
1. Herren	2. Bezirksliga	6	15:21
2. Herren	2. Kreislige	5	18:18
3. Herren	2. Kreislige	5	20:16
4. Herren	3. Kreislige		17:19
1. Jungen	2. Kreislige		
2. Jungen	2. Kreislige		
1. Mädchen	1. Kreislige		
2. Mädchen	2. Kreislige		
1. Schüler	2. Kreislige		
2. Schüler	3. Kreislige		

Saison 1981/82

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	2. Kreislige		
1. Herren	2. Bezirksliga		
2. Herren	2. Kreislige		
3. Herren	2. Kreislige		
4. Herren	3. Kreislige		
1. Jungen	2. Kreislige		
2. Jungen	3. Kreislige		
1. Mädchen	1. Kreislige		
2. Mädchen	2. Kreislige		

Saison 1982/83			
Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1.Damen			
2.Damen			
1.Herren	1.Kreisliga		
2.Herren			
3.Herren			
4.Herren		-	
1.Jungen	2.Kreisliga	6	18:18
2.Jungen	3.Kreisliga	6	19:21
1.Mädchen	1.Kreisliga	5	20:16
2.Mädchen	2.Kreisliga	6	08:20
Schüler	3.Kreisliga	5	06:14

Saison 1983/84			
Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1.Damen			
2.Damen			
1.Herren			
2.Herren	Kreisliga	2	
3.Herren			
4.Herren			
1.Jungen	1.Kreisklasse		
2.Jungen		-	
Mädchen			
Schüler	2.Kreisklasse		

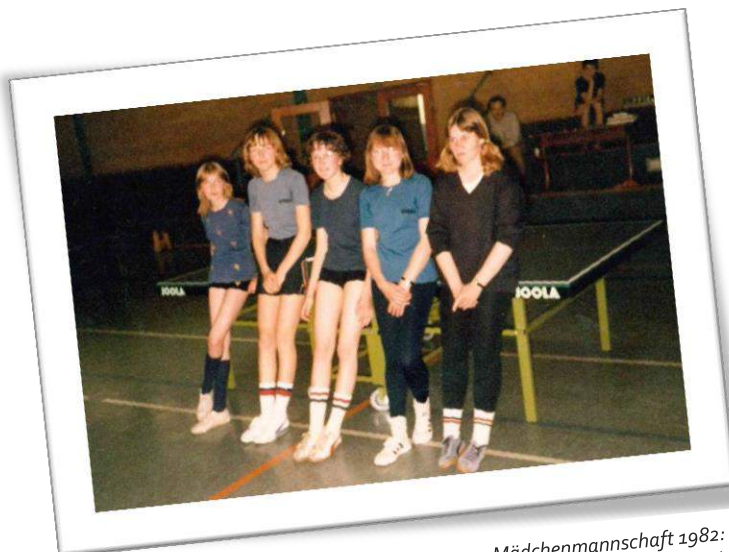
Saison 1984/85			
Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1.Damen	1.Kreisklasse	1	36:00
2.Damen			
1.Herren	Kreisliga		
2.Herren			
3.Herren		-	

Saison 1985/86			
Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Kreisliga	6	18:18
1.Herren	Kreisliga	4	21:15
2.Herren	1.Kreisklasse	9	07:29

Saison 1986/87			
Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Kreisliga	-	
1.Herren	Kreisliga	4	22:14
2.Herren	2.Kreisklasse	2	21:07
Jungen	2.Kreisklasse	6	12:20
1.Schüler B	Kreisliga	2	22:06
2.Schüler B	Kreisliga	4	17:11

Saison 1987/88			
Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1.Herren	Kreisliga	2	25:11
2.Herren	1.Kreisklasse	6	11:25
3.Herren	2.Kreisklasse	9	10:30
Schüler A	2.Kreisklasse	8	06:26
Schüler B	Kreisklasse	1	30:02

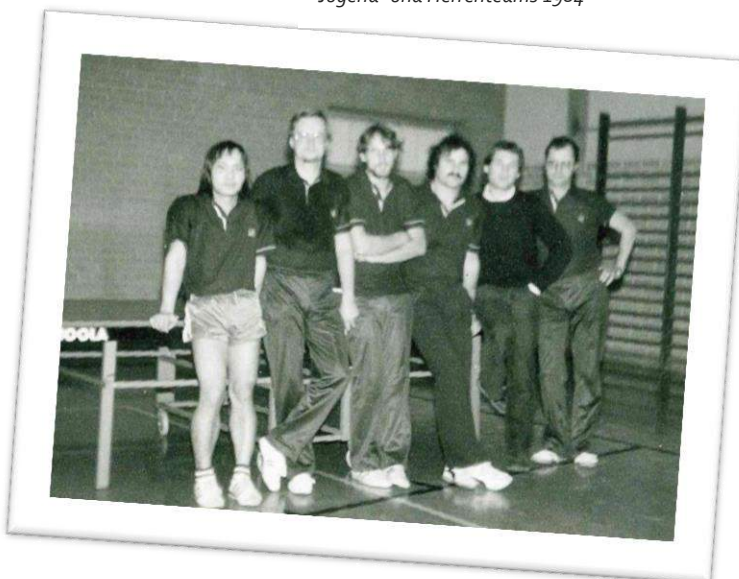
Saison 1988/89			
Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1.Herren	Kreisliga	2	28:08
2.Herren	1.Kreisklasse	9	05:27
3.Herren	3.Kreisklasse	2	20:08
1.Schüler A	2.Kreisklasse	2	24:00
2.Schüler A	2.Kreisklasse	5	08:16



2.Mädchenmannschaft 1982: Monika Dieckmann, Manuela Globke, Birgit Charbonnier, Anja Neumann, Angelika Baum



Jugend- und Herrenteams 1984



Platz für die eigene Tischtennisplatte gesucht?

Seit über 15 Jahren in der Branche, seit über 5 Jahren selbständig, seit nunmehr 3 Jahren mit eigenem Büro mitten in Großburgwedel.

Ina Kodetzki Immobilien vermittelt kompetent Wohn-Träume in der nordöstlichen Region Hannovers.

„Sie möchten verkaufen? Sie sind auf der Suche nach Ihrem neuen Zuhause und vielleicht auch nach Platz für eine Tischtennisplatte? Dann ist es meine Leidenschaft, Sie zusammenzubringen – ganz seriös, vom ersten Kontakt bis zur Schlüsselübergabe!“ sagt die Inhaberin von Ina Kodetzki Immobilien.

Ina Kodetzki Immobilien

Immobilien. Vertrauen. Mit Sicherheit!

Von-Alten-Straße 23
30938 Burgwedel
Ruf 05139 9840901
Mobil 0172 4174561
info@kodetzki.de
www.kodetzki.de



Für Käufer und Verkäufer wird hier ein rund-um-Service-Paket geschnürt - von der seriösen Einwertung der Objekte, Erstellung professioneller Verkaufsunterlagen, Vertrieb in den unterschiedlichsten Kanälen, konsequente Selektion der Interessenten, Besichtigungen, Vorbereitung des Kaufvertrages, Begleitung zum Notar - bis hin zur Schlüsselübergabe.

Unser professioneller Service erspart Verkäufern und Käufern viel Arbeit und Zeit. Vertrauen, Kommunikation und Seriosität stehen an erster Stelle. „Kauf und Verkauf sind immer hoch emotional, denn jede Immobilie hat ihren eigenen Charakter.“ sagt die Immobilienexpertin. Als Mitglied im ivd, dem größten ImmobilienMaklerVerband Deutschlands, und als Sachverständige von Sprengnetter zertifiziert, weiß sie, wovon sie spricht. Stetige Fortbildungen sind das A und O für fundierte Bewertungen und Abläufe - gerade in dieser unsicheren Zeit.

Überlegen auch Sie, sich räumlich zu verändern? Wird Ihnen Ihre Wohnung, Haus oder Grundstück zu groß oder verändert sich Ihre Familiensituation?

Dann sprechen Sie uns an. Als ehemalige Spielerin im Team der Damenmannschaft des **TSV Wettmar** suchen wir nicht nur den Platz für die eigene Tischtennisplatte, sondern wir suchen für vorgemerkte Kunden Grundstücke, Eigentumswohnungen und Häuser zum Kauf und zur Miete. Dabei beraten wir Sie gern, unverbindlich und auf jeden Fall diskret.

Dem Vorstand, allen Spielern und Verantwortlichen der Tischtennispartie sagen wir herzlichen Dank für Euer Engagement und wünschen für die Zukunft viel Erfolg, spannende Spiele und ein „Dreifaches Ping-Pong“ ;-)

Pokalerfolge

Kreis- bzw. Regions-, Bezirkspokale, Landes- und deutsche Pokalmeisterschaften

Der TSV Wettmar erzielte, besonders in den 2000ern, viele Erfolge in Pokalwettbewerben. Auf verschiedenen Ebenen präsentierte sich die Abteilung dabei meist souverän.

Kreis- bzw. Regionpokal

Erstmals 1985 nahm ein Team aus Wettmar an einem Endspiel um den Kreispokal teil. Die Damen, die in der Saison in der Kreisklasse ungeschlagen blieben, mussten jedoch eine Niederlage hinnehmen. 1993 machte es die erste Herren in der 3.Kreisklasse besser. Mit 8:2 besiegte man den TSV Isernhagen und holte damit den ersten Pokal nach Wettmar.

FAKtenBOX

53%

der Kreispokal-Endspiele, an denen die Abteilung teilnahm, konnten gewonnen werden. 17mal schaffte es eine Wettmarer Mannschaft ins Finale, 9mal gingen wir als Sieger hervor. Für die Teilnahme sorgten 8mal die Damen (6 Siege), 4mal die Herren (2 Siege) und 5mal die Nachwuchsteams (1 Sieg)



Endspiele Kreis- bzw. Regionpokal mit Wettmarer Beteiligung

Jahr	Platz	Klasse	Mannschaft	Gegner	Ergeb.
1985	2	1.Kreisklasse	1.Damen		
1993	1	3.Kreisklasse	1.Herren	TSV Isernhagen	08:02
1993	2	Kreisliga	Schüler A	TSV Rethen	02:06
1994	2	3.Kreisklasse	2.Herren		
1994	2	Kreisliga	Schüler A		
1998	1	Kreisliga	Schülerinnen B		
1999	2	Kreisliga	Schülerinnen A	TSV Ingeln/Oesselse	00:06
2004	1	Kreisliga	1.Damen	TuS Harenberg	06:02
2004	2	Kreisliga	Schülerinnen B	TSV Schneeren	01:03
2005	1	Bezirkssklasse	1.Damen	TuS Gümmer II	06:03
2006	2	2.Kreisklasse	3.Herren	SV Friesen Hänigsen IV	01:08
2007	1	Kreisliga	1.Herren	SV Germania Grasdorf II	08:05
2008	1	Bezirksoberliga	1.Damen	SV Frielingen II	06:01
2008	1	Kreisliga	2.Damen	TTC Arpke II	06:01
2010	2	Bezirkssklasse	2.Damen	TTC Völkse	04:06
2012	1	Bezirksoberliga	1.Damen	TuS Gümmer II	06:05
2017	1	Kreisliga	1.Damen	VfV Concordia Alvesrode II	06:04



1994: Platz 2 bei den Schülern: Andreas Wöhler, Jan Gubenis, Martin Rücker und Dominique Kehrer



2005: Sieger in der Bezirkssklasse: Heike Matthiesen, Nina Thiemann, Mareike Büchtmann, Li Ming Xu



2006: Vize der 2.Kreis: Alfred Beier, Stefan Kloß, Jens Finck, Gert Kluge, Jens Welzer, Phillip Leschner



2007 (links) : Sieger in der Kreisliga: Dirk Gimmler, Reinhard Globke, André Hormann, Thomas Dierks, Bernd Schreibvogel, Thomas von Hoegen

2012(rechts): Li Ming Xu, Christine Schmidt, Ina Kodetzki, Maren Lahmann und Betreuer Thomas von Hoegen freuen sich über den Titel in der Bezirksoberliga.



Bezirks- und Landesspokalmeisterschaften

Über die **Regionspokalmeisterschaften des Deutschen Tischtennisbundes** konnten sich bereits fünfmal Teams des TSV Wettmar für den Bezirkspokal qualifizieren. Dieser Pokal wurde bisher insgesamt 3mal gewonnen.

2012 gewann das 2.Damenteam mit Ewa Bergner, Heike Geng-Matthiesen und Heike Schumacher in der D-Klasse gegen den TK Jahn Sarstedt mit 5:3.



2017 gewann die erste Damenmannschaft durch einen 5:3-Sieg gegen den TSV Langreder erneut den Bezirkspokal in der D-Klasse.

2018 konnte erstmalig ein Herrenteam den Bezirkspokal mit nach Hause nehmen, nachdem man bei den Teilnahmen 2008 und 2012 leider chancenlos war. Durch ein knappes 5:4 gegen den SV Schwalbe Döhren konnten Lars Martin, Thomas von Hoegen und Jens Welzer den größten Triumph im Herrenbereich einfahren.



Jens Welzer (2. v.l.) und Thomas von Hoegen (2. v.r.) mit Abteilungsleiter Markus Geng und Sportwart Rolf Spanjol

Alle Teams konnten mit ihren Siegen das Ticket für die **Landesspokalmeisterschaft** lösen. Dabei sprangen für den TSV Wettmar jeweils einmal Gold, Silber und Bronze heraus.

Einen unglücklichen dritten Platz erreichte **2018** das 2. Herrenteam (in der Aufstellung Lars Martin, Thomas von Hoegen und Markus Geng) in Gifhorn. Nach 2 Niederlagen gegen den TSG Bad Harzburg (0:4) und DJK SV Werpeloh (3:4) musste man sich mit Bronze begnügen.

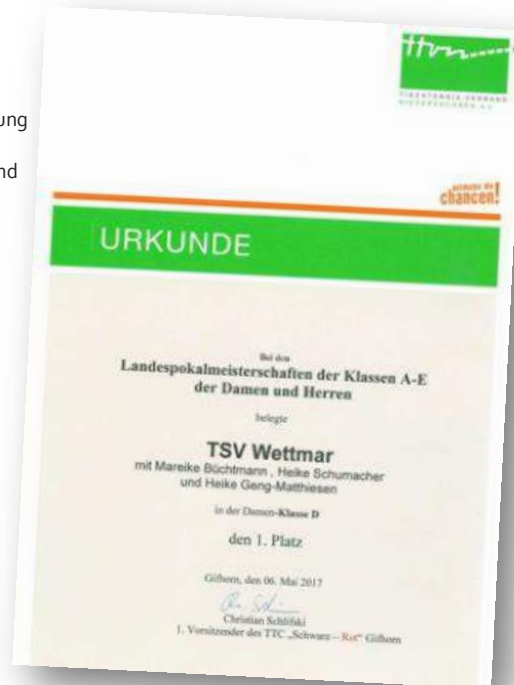
Ein Sieg gegen den MTV Hattorf (5:3) und eine 4:5-Niederlage gegen den SC Glandorf bescherte dem 2.Damenteam **2012** die Vize-Pokalmeisterschaft.



Durch Siege gegen SV Langreder (5:4) und SV Hahndorf (5:2) konnte **2017** dann der bisher einzige Landesspokaltitel der Tischtennis-Abteilung gewonnen werden. Mareike Büchtmann, Heike Geng-Matthiesen und Heike Schumacher schafften damit die Qualifikation zu den **deutschen Pokalmeisterschaften**.

Deutsche Pokalmeisterschaften

Bei den deutschen Pokalmeisterschaften in Fröndenberg (Nordrhein-Westfalen) gab es für den niedersächsischen Vertreter gegen den Titelverteidiger und späteren Sieger TSV Lichtenwald (Württemberg-Hohenzollern) eine 1:4-Niederlage, genauso wie gegen den TV Reischbach (Bayern) nichts zu holen. Aber das Ziel, nicht "zu null" rauszugehen, wurde mit einem 4:1-Sieg gegen den TuS Esingen (Schleswig-Holstein) erreicht.

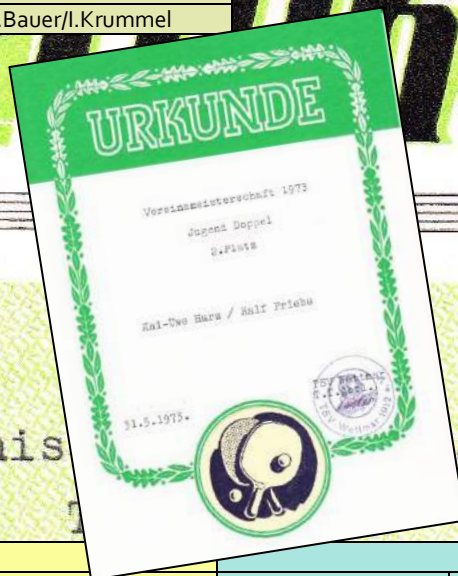


Zu viert für Niedersachsen: Heike Geng-Matthiesen, Mareike Büchtmann, Heike Schumacher und Christine Schmidt vertraten nicht nur ihr Bundesland nach allen Kräften, sondern auch den TSV Wettmar.

Vereinsmeistertafel (1972-1989)

1972			1973		
	1. Platz	2. Platz		1. Platz	2. Platz
Herren	Heinz Deister	Manfred Gliemann	Herren	Heinz Deister	R. Hübsch
Herren Doppel	H. Deister/M. Gliemann	Pannowitz/Hübsch	Herren Doppel	H. Deister/M. Haselmeier	E. Koerth/H. Bartz
Damen	A. Deister	Ch. Deister	Damen	Ch. Deister	Heike Röder
Damen Doppel	A. Deister/Ch. Deister	H. Röder/M. Haselmeier	Schüler	Ralf Priebe	D. Paetzel
Mixed	A. Deister/M. Gliemann	Ch. Deister/H. Deister	Jugend	Reinhard Globke	D. Paetzel
Schüler	D. Paetzel	A. Sülzle	Jugend Doppel	R. Globke/D. Paetzel	K. U. Harz/R. Priebe
Jugend	Reinhard Globke	D. Krull	Mädchen	Heike Rohde	Ina Bauer
Jugend Doppel	R. Globke/D. Krull	Eberhard/Fritsche	Mädchen Doppel	H. Rohde/B. Löbbert	I. Bauer/I. Krummel
Mädchen	Heike Rohde	Ina Bauer			
Mädchen Doppel	H. Rohde/B. Löbbert	I. Bauer/I. Krummel			

1974	
	1. Platz
Herren	Heinz Deister
Herren Doppel	H. Deister/H. Krampitz
Damen	Heike Rhode
Damen Doppel	H. Rhode/B. Löbbert
Schüler	Kai-Uwe Harz
Jugend	
Jugend Doppel	K. U. Harz/R. Priebe



1975	
	1. Platz
Herren	
Herren Doppel	
Damen	
Damen Doppel	
Schüler	
Jugend	
Jugend Doppel	K. U. Harz/T. Ottlewski

1976			1977		
	1. Platz	2. Platz		1. Platz	2. Platz
Herren	Manfred Gliemann	Joachim Papenburg	Herren	Kai-Uwe Harz	
Herren Doppel	H. J. Junker/K. U. Harz	R. Globke/U. Theuer	Jugend	Ralf Priebe	Kai-Uwe Harz
Schüler	Kai-Uwe Harz		Jugend Doppel	L. Boguschewski/J. Reichling	A. Thiele/V. Süren
Jugend	Ralf Priebe	Kai-Uwe Harz	Junioren Doppel		T. Jarehed/K. U. Harz
Mädchen	Ina Bauer	Inge Krummel	Schüler	Andreas Mescheder	Alexander Thiele
Mädchen Doppel	H. Rohde/B. Löbbert	I. Bauer/I. Krummel	Mädchen	Jutta Rokahr	Katrin Mescher

1978		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Dirk Narten	Heinz Deister
Damen	Inge Krummel	Heidrun Bartz
Jugend	Eric Leibinger	Klaus Gruber
Schüler	Dirk Harz	Ralf Drews
Schülerinnen	Karin Mescher	Jutta Rokahr

1979		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Volker Sbresny	Udo Maurer
Herren Doppel	R. Rußland/D. Narten	R. Globke/Ostheider
Jugend	Klaus Nitschke	Steffen Hipp
Schüler	Mathias Rolinski	Andreas Rolinski
Schülerinnen	Britta Deister	Christiane Mescheder



2.9.1974

1980		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Rainer Rußland	
Jugend	Eric Leibinger	Steffen Hipp
Mädchen	Christiane Mescheder	Andrea Radtke
Schüler	Dirk Harz	Andreas Rolinski

1981		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Klaus Nitschke	Udo Mauer
Jugend	Binh Vo Thuy	Tai Van Lien
Mädchen	Christiane Mescheder	Cathrin Pfeiffer
Schüler	Dirk Harz	
Schülerinnen	Manuela Globke	Monika Dieckmann

1982		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Udo Mauer	
Jugend	Tai Van Lien	Binh Vo Thuy
Mädchen	Manuela Globke	Petra Koerth
Schüler	Guido Kaspers	Michael Junker
Schülerinnen	Monika Dieckmann	Ursula Hasenclever

1983		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Rainer Rußland	
Mixed	C. Mescheder/R. Globke	I. Junker/H. J. Junker
Jugend	Hien Di Hun	Stefan Paasch
Mädchen	Monika Dieckmann	Manuela Globke
Schüler	Tuan Vo Duc	Michael Kloß

1984		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Reinhard Globke	Horst Plichta
Herren Doppel	W. Neitzel/H. Plichta	
Damen	Manuela Globke	Maritha Pollmann
Damen Doppel	M. Globke/M. Pollmann	
Mixed	C. Mescheder/R. Globke	I. Junker/H. J. Junker



Die Vereinsmeister 1984: Manuela und Reinhard Globke

1985		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Reinhard Globke	Rainer Rußland
Herren Doppel	R. Globke/R. Rußland	E. Koerth/U. Mauer
Damen	Manuela Globke	Irmgard Junker
Damen Doppel	I. Junker/M. Pollmann	M. Dieckmann/M. Globke
Mixed	M. Dieckmann/R. Globke	C. Mescheder/R. Rußland

1986		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Horst Plichta	Rainer Rußland
Herren Doppel	W. Neitzel/H. Plichta	R. Globke/R. Rußland
Damen	Irmgard Junker	
Jugend	André Kalmbach	
Schüler	Marc Fiedler	



Vereinsmeisterfeier 1986



1987		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Horst Plichta	Tobias Heilmann
Herren Doppel	W. Neitzel/H. Plichta	U. Mauer/A. Ostheider
Jugend	Fabian Engel	Roland Harste

1988		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Reinhard Globke	
Herren Doppel	R. Globke/H. Plichta	U. Mauer/A. Ostheider
Jugend	Roland Harste	Fabian Engel



1989		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Udo Mauer	
Jugend	Roland Harste	



WIE PHOENIX AUS DER ASCHE

Auf der erweiterten Vorstandssitzung des TSV Wettmar (19.04.1990) wurde für die Tischtennisabteilung ein Notvorstand (befristet bis zum 12.07.1990) gebildet, da keiner der 23 erwachsenen Mitglieder die Leitung der Abteilung übernehmen wollte.

Der **Notvorstand** bestand aus Alfred Beier, Bernd Freidenreich, Reinhard Globke und Erhard Koerth, der letztlich die Position des ersten Vorsitzenden wahr nahm.

Eine dramatische Entwicklung erfuhr dann die Abteilung im darauf folgenden Jahr.

Lediglich 3 Mannschaften konnten noch zum Saisonbeginn 1990/91 gemeldet werden, da die Mitgliederzahl auf 25 sank. Neben einer Herren- und einer Jugendmannschaft wird noch ein Schülerteam für den Spielbetrieb ins Rennen geschickt, das aber kurz nach Saisonstart wieder zurückgezogen werden musste.

„Rettet den Tischtennissport in Wettmar!“ begann das Anschreiben an 30 ehemalige Spieler durch den Vorsitzenden Erhard Koerth, der im Februar 1991 damit die Abteilung tatsächlich rettet. Viele Ehemalige folgten dem Hilferuf und die Mitgliederzahl steigt bis 1994 wieder auf 55 Mitstreiter.

1990-1999

RETTUNGSAKTION 1991

Turn- und Sportverein Wettmar e.V.



Abt. Tischtennis

An alle ehemaligen
Tischtennispielerinnen +
Tischtennispieler

Am Sonntag, den 10. Februar 1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

19.02.1991

SEITE 6

Marktspiegel/Lokalrundschau

Wettmarer TT-Sport soll auch durch Damen in Herrenteams wiederbelebt werden

TSV-Tischtennis will aus der 3. Kreisklasse neu „durchstarten“

Wettmar (r/cp). Nachdem in der zurückliegenden Saison die einzige Herrenmannschaft des TSV Wettmar ihren Punktspielbetrieb vorzeitig beendete und damit aus der Kreisliga absteigen mußte, soll jetzt ein Neuanfang gemacht werden. Dabei kommt dem Verein zugute, daß bis zur Kreisliga auch Damen in Herrenmannschaften mitspielen können. Wenn der Start jetzt auch in der 3. Kreisklasse begonnen werden muß, besteht doch der feste Wille, möglichst schnell „durchzustarten“.

Der neue Vorstand mit Vorsitz von August Erbeck und die Spieler zeigen sich somit fest entschlossen, den Tischtennissport in Wettmar aufrecht zu erhalten. Als 1971 die Abteilung Tischtennis gegründet wurde und zwischenzeitlich die 1. Herrenmannschaft von insgesamt vier Mannschaften in der 2. Bezirksklasse spielte, rechnete niemand mit der

späteren Abwärtsentwicklung, die durch teilweise mangelndes Interesse und Zeitproblemen einiger Spieler hervorgerufen wurde.

Der jetzige „harte Kern“ sieht in dieser Entwicklung eine Herausforderung und will sich dieser stellen. Der Unterbau dafür ist vorhanden: Eine

Schülerinnen- und zwei Schülermannschaften nehmen bereits mit Erfolg am Punktspielbetrieb teil.

Ab sofort bietet sich eine neue interessante Alternative und zwar die Möglichkeit, daß auch Damen in Herrenmannschaften (bis Kreisliga) mitspielen können. Der TSV Wettmar greift dieses gerne auf und bietet auch Damen Gelegenheit, zusammen mit ihren männlichen Mitspielern ihren „Mann“ zu stehen, oder aber eine separate Damenmannschaft zu gründen.

Das Training, für das die Wettmarer Westerfeldhalle sehr gute Voraussetzungen bietet, wird für Jugendliche und Schüler an jedem Montag unter Trainerleitung von 18.30 bis 20 Uhr und freitags von 17.30 bis 20 Uhr angeboten. Die TT-Damen und Herren trainieren freitags ab 20 Uhr.

Nähere Auskünfte erteilt Erhard Koerth unter Telefon (05139) 72 21.

1992 wird außerdem versucht verstärkt weibliche Mitglieder zu werben, die in den Herrenteams mitspielen möchten. So möchte man, da Damenmannschaften kaum voll zu bekommen sind, auch den interessierten Frauen wieder in den Teamsport zu integrieren

Ein 1993 neu formiertes Herrenteam musste, nach Rückzug in der vorangegangenen Saison, in der 3. Kreisklasse beginnen.

Die Folge waren drei Aufstiege in Serie, bis man wieder in der Kreisliga angekommen war.

Die Jugendarbeit kam in den Jahren immer mehr ins Rollen. Von der Ausrichtung der Mini-Meisterschaften bis hin zur Aufstellung erfolgreicher Mannschaften, alles wurde federführend von Erhard Koerth organisiert.

Aktive Nachwuchspflege beim TSV Wettmar

Wettmar (r/cp). Zum zweiten Mal nach langer Abwesenheit der TSV Wettmarer Tischtennisabteilung, die im vergangenen Jahr aus der 3. Kreisklasse abgestiegen war, ist sie nun wieder in der 3. Kreisklasse angekommen. Die Spieler zeigen sich somit fest entschlossen, den Tischtennissport in Wettmar aufrecht zu erhalten. Als 1971 die Abteilung Tischtennis gegründet wurde und zwischenzeitlich die 1. Herrenmannschaft von insgesamt vier Mannschaften in der 2. Bezirksklasse spielte, rechnete niemand mit der

Die Spieler der Tischtennis-Mini-Meisterschaften (von links: Felix Berendts, Karsten Scholz, Paul Wappler und David Hentsch).

Foto: S. Wappler

Man konnte auch ansonsten in den goern genügend Feiern. 1993 konnte das erste Mal ein Kreispokal gewonnen werden. Die Anzahl an Mitgliedern und Mannschaften stieg wieder an.

Die Schülermannschaft des TSV Wettmar (Andreas Wöhler, Martin Rücker, Jan Gubenis und Dominique Kehrer) gewann 1994, die **Kreismannschafts-meisterschaft** mit Siegen über den TuS Egestorf (7:1) und den TSV Havelse (7:1). Bei den **Bezirksmeisterschaften** wurde das Team nach Niederlagen gegen TTV Nienburg (6:8), MTV Sarstedt (0:8) und einem 7:7-Unentschieden gegen den MTV Rinteln dann leider nur 4.!



1996 wurde, nach 9 Jahren Abstinenz, endlich wieder eine Damenmannschaft ins Leben gerufen. Außerdem schaffte die erste Herrenmannschaft 1998 den Wiederaufstieg in die 2.Bezirksklasse. Darauf hat man seit 1982 warten müssen.

Das erste große Jubiläum stand vor der Tür. Anlässlich des 25.Bestehens der Abteilung (1996) gab es ein Einladungsturnier in vier Klassen.

Aktivitäten außerhalb der Westerfeldhalle fanden regelmäßig statt. So wie 1999: Auf großer Boßel-Tour...



(v.l.n.r.): Dieter Bähre, Dirk Gimmler, Thomas Dierks, Jens Finck, Ingmar Franke, Alfred Beier, Rainer Russland, Andre Hormann, Reinhard Globke, Stefan Klobß

...oder bei Freundschaftsturnier der Fußball-Abteilung.



(Hinten-) Christian Brauns, Bernd Schreivogel, Wilfried Küster, Klaus Martin, Reinhard Globke, Udo Maurer (Vorne-) Andre Hormann, Thomas Dierks, Jens Welzer, Mareike Küster, Jens Finck, Christian Koschitzki

DIE LIGAERGEBNISSE DER 1990ER

Saison 1989/90

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1.Herren	Kreisliga	5	21:15
2.Herren	2.Kreisklasse	1	31:05
3.Herren	2.Kreisklasse		
Jungen	2.Kreisklasse	1	34:02
Schülerinnen	Kreisliga		
Schüler A	1.Kreisklasse	9	03:29

Saison 1990/91

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Herren	Kreisliga	7	17:19
Jungen	1.Kreisklasse	7	08:24
Schüler A	2.Kreisklasse	-	

Saison 1991/92

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Herren	Kreisliga	-	
Jungen	1.Kreisklasse	5	13:15
Schülerinnen A	Kreisliga	7	10:22
Schüler A	2.Kreisklasse	2	26:06



Das neue Schülerinnenteam 1991/1992: Bianca Oldendorf, Heike Matthiesen, Mareike Küster und Nicole Neunhöffer

Saison 1992/93

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Herren	3.Kreisklasse	1	
Schülerinnen A	Kreisliga	3	15:09
Schüler A	2.Kreisklasse	1	32:00
Schüler B	Kreisliga	2	35:05



Die neue Erste: Alfred Beier, Udo Maurer, Sven Jurisch, Rainer Rußland, Dirk Narten, Reinhard Globke, Andre Hormann und Erhard Koerth



1997 unternahm die Abteilung wieder eine Vereinsfahrt. Vom 6. bis zum 8.Juni ging es für die Spielerinnen und Spieler nach Fehmarn.



Saison 1993/94

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1. Herren	2. Kreisklasse	1	35:01
2. Herren	3. Kreisklasse	7	12:23
Mädchen	Kreisliga	2	27:05
Schülerinnen A	Kreisliga	4	07:13
1. Schüler A	Kreisliga	1	30:02
2. Schüler A	2. Kreisklasse	1	44:00
Schüler B	Kreisliga	1	30:02



1993/94: Erste Schülermannschaft (Kehrer, Wöhler, Gubenis, Rücker)

Saison 1994/95

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1. Herren	1. Kreisklasse	1	34:02
2. Herren	3. Kreisklasse	7	22:22
Mädchen	Kreisliga	2	24:08
1. Jungen	Kreisliga	1	24:00
2. Jungen	2. Kreisklasse	6	09:19
1. Schüler A	Kreisliga	5	20:20
2. Schüler A	2. Kreisklasse	6	19:13

Saison 1995/96

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1. Herren	Kreisliga	8	13:23
2. Herren	3. Kreisklasse	4	21:11
Mädchen	Kreisliga	1	32:00
1. Jungen	Kreisliga	1	36:04
2. Jungen	2. Kreisklasse	2	32:08
Schüler A	Kreisliga	2	26:06

Tischtennis TSV Wettmar:

Souveräne Meisterschaft der Mädchenmannschaft in der Kreisliga

WETTMAR (mm). Mit zwei Tischtennisbegeisterten und zwei Vizechampions wurde eine erfolgreiche Jugend-Punktsaison beendet. Die Mädchenmannschaft spielte in der Kreisliga und wurde ungeschlagen Meister. Auch die 1. Jugendmannschaft mit Jan Gubenis, Andreas Wöhler, Martin Rücker und Dominik Kehrer wurde in der Kreisliga Meister. Vize-Meister wurde dagegen die Schüler-Jugend-Mannschaft in der Kreisliga ebenso wie auch die 2. Schüler-Mannschaft in der 2. Kreisklasse.

Bei den Herren lief es unterdessen nicht so gut. Die 1. Herrenmannschaft belegte nur den achten Tabellenplatz in der Kreisliga und die 2. Herrenmannschaft kam in der 3. Kreisklasse nicht über einen vierten Platz hinaus und verfehlte dadurch nur knapp den Aufstieg.



Saison 1996/97

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Kreisklasse	2	22:06
1. Herren	Kreisliga	2	31:05
2. Herren	2. Kreisklasse	1	29:07
3. Herren	3. Kreisklasse	8	07:25
Jungen	Kreisliga	6	04:20
Schüler A	Kreisliga	7	11:21
Schüler B	Kreisliga	3	16:08
1. Schülerinnen	Kreisliga	3	19:09
2. Schülerinnen	Kreisliga	4	11:13

Tischtennis

Dirk Gimmler entschied Spitzenspiele

Dank eines in hervorragender Form aufspielenden Dirk Gimmler konnte der TSV Wettmar zwei entscheidende Spiele um die Kreisligameisterschaft im Tischtennis für sich entscheiden. In eigener Halle bezwang der TSV nach hartem Kampf TuS Altwarmbüchen II mit 9:7, nachdem man bereits 6:1 geführt hatte. Gimmler/Schreibvogel, Rußland/Globke und Kaehler/Hormann gewannen alle drei Eingangsdoppel, ehe Schreibvogel, Gimmler und Globke den Vorsprung weiter ausbauten. Die Gäste aus Altwarmbüchen kamen nun immer besser ins Spiel nur Kaehler und Gimmler gewannen weiterhin, so daß das Schlussspiel entscheiden mußte. Hier siegten Gimmler/Schreibvogel 22:20 im letzten Satz und sicherten den 9:7 Erfolg. Zum absoluten Top-

spiel der Liga mußte der TSV dann bei TTC Thönse II antreten. Vor der Saison wechselten vier Spieler von Thönse nach Wettmar und ein Spieler von Wettmar nach Thönse, das gab der Partie viel Brisanz. Leider mußte der TSV auf Stefan Kaehler verzichten, der auch zukünftig aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Für ihn rückte U. Mauer in die Mannschaft, der seine Sache glänzend machte. Wieder überraschte der TSV mit einem Blitzstart, Gimmler/Schreibvogel, Hormann/Mauer und vor allem Rußland/Globke gegen die starke Paarung Heinrich/Kortzack blieben erfolgreich. Schreibvogel und Gimmler bauten die TSV-Führung auf 5:0 aus, ehe der TTC Thönse aufwachte und Punkt für Punkt gutmachte.

1996/97: Kampf an der Tabellenspitze um den Aufstieg in die 2. Bezirksklasse

Saison 1997/98

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Kreisliga	7	15:21
1. Herren	Kreisliga	1	36:00
2. Herren	1. Kreisklasse	1	32:00
3. Herren	3. Kreisklasse	3	30:10
Jungen	Kreisliga	3	17:07
Schülerinnen B	Kreisliga	1	20:00
Schüler B	Kreisliga	-	

TSV Wettmar

Meisterschaft ohne Punktverlust



Die Tischtennisschülerinnen-B des TSV Wettmar haben die Saison ungeschlagen und ohne Punktverlust als Meister ihrer Klasse abgeschlossen.

Die erfolgreiche Mannschaft spielte mit Marnie Gräber, Anne Wagenführ (sitzend von links), Nina Thiemann und Julia Sauer (knieend von links).

Foto: Privat

TSV Wettmar: Aufstieg geschafft

WETTMAR (a/bzw.). Einen großen Erfolg feierte die erste Tischtennisherrenmannschaft des TSV Wettmar. Das Team wurde mit 36:0-Punkten Meister der Kreisliga und Aufsteiger in die Bezirksklasse.



Die erfolgreiche Mannschaft spielte mit Andre Kambach, Ingmar Frieke, Rainer Rußland, Reinhard Globke, Bernd Schreibvogel (stehend v.l.u.), André Hormann, Thomas Dierks und Dirk Gimmler (knieend v.l.u.). Auf dem Bild fehlt Udo Mauer.

Foto: privat



TSV Wettmar

Aufstieg in Kreisliga geschafft

Die zweite Tischtennisherrenmannschaft des TSV Wettmar wurde mit 32:0 Punkten Meister der 1. Kreisklasse und Aufsteiger in die Kreisliga.

Die erfolgreiche Mannschaft spielte mit (stehend von links: Reinhard Globke, Udo Mauer, Alfred Beier, Rainer Rußland und (knieend von links) Jens Finck und Stefan Kloß. Auf dem Foto fehlt Erhard Koerth.

Foto: Privat

1997/98: 3 Meisterschaften durch die Schülerinnen, sowie der ersten und zweiten Herrenmannschaft...

Tischtennisverein Wettmar

Aufstieg geschafft



Die dritte Tischtennisherrenmannschaft des TSV Wettmar stieg in die 2. Kreisklasse auf. Die erfolgreiche Mannschaft spielte mit (von links): Bernd Freidenreich, Christian Koschitzki, Andy Küster, Pascal Küster, Wilfried Küster, Tobias Heck, Erhard Koerth, Joachim Koschitzki und Manfred Zimmer.

...und der Aufstieg der 3. Herrenmannschaft markierten eine erfolgreiche Saison.

Saison 1998/99

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Kreisliga	6	15:21
1. Herren	2. Bezirksklasse	7	14:22
2. Herren	Kreisliga	8	11:25
3. Herren	2. Kreisklasse	8	10:26
Jungen	Kreisliga	6	10:18
Schülerinnen A	Kreisliga	5	17:15
Schülerinnen B	Kreisliga	4	11:13

TSV Wettmar schafft Klassenerhalt in TT-Bezirksklasse

WETTMAR (mm). Bis fast ganz zum Schluß der Saison mußte der TSV Wettmar in der TT-Bezirksklasse um den Klassenerhalt bangen. Als Aufsteiger furios in die Saison gestartet, wurde das Team in der 2. Halbserie durch Krankheiten arg gebeutelt und konnte selten in Bestbesetzung antreten.

Letztendlich schaffte der TSV durch zwei Siege gegen die Absteiger FC Neuwarmbüchen und TSV Engensen II. den verdienten Klassenerhalt. Bernd Schreibvogel, Dirk Gimmler, Thomas Dierks, André Kalmbach, André Hormann, Rainer Rußland, Ingmar Franke, Reinhard Globke, Udo Mauer und Jens Finck sorgten dafür, daß es auch im nächsten Jahr Tischtennis auf Bezirksebene in Wettmar gibt.

Ebenso erging es der 3. Mannschaft des TSV Wettmar, die als Aufsteiger in der 2.

Kreisliga bis zum Schluß um den Klassenerhalt kämpfte. Alfred Beier, Andy Küster, Erhard Koerth, Bernd Freidenreich, Manfred Zimmer, Wilfried Küster und Klaus Martin konnten erst nach zwei hart erkämpften 9:7 Erfolgen über den TSV Engensen III. und TSV Krähenwinkel III. den Nichtabstieg feiern.

Neuzugänge in allen Spielstärken sind beim TSV Wettmar gerne gesehen. Trainingstage sind Montag und Freitag ab 20.00 Uhr in der Westerfeldhalle.

Der Löwe von Wettmar

Von 1973 bis 1988 richtete die Tischtennisabteilung das landesoffene
 2er-Mannschaftsturnier „Um den Löwen von Wettmar“ aus.

Das erste Turnier fand am 19./20.Mai 1973 statt. Dabei waren 107 gemeldete Teams aus 38 Vereinen. Insgesamt nahmen 251 Spieler*innen in 7 Klassen am Turnier teil.

Die Siegerteams der 16 Turniere kamen unter anderem vom KTTV Lüneburg, Post SV Wolfsburg, ASC Göttingen, SW Oldenburg, TSV Wendelburg, TuS Harsfeld, TuS Eicklingen und VfL Wathlingen .

Die erfolgreichsten Vereine waren mit jeweils 9 Titeln der MTV Bisingen und der Post SV Hildesheim.

Aber auch Teams aus der Region Hannover konnten Titel erringen. So zum Beispiel der TSV Schneeren, der TTC Otze, Germania Grasdorf, die SG Misburg und, nicht zu vergessen, unsere Nachbarn vom TSV Kleinburgwedel und dem FC Burgwedel.

Das Turnier wuchs ständig. Zwischenzeitlich wurde an 3 Tagen und in 9 Klassen gespielt.

Letztmalig wurde das Turnier 1988 ausgetragen. Aufgrund fehlender Helfer fand im Folgejahr stattdessen ein Einladungsturnier statt.



Wettmar erwartet TT-Spieler aus ganz Niedersachsen

Wettmar. (r). Zum zweiten Mal veranstaltet die Tischtennisabteilung des TSV Wettmar ihr Mannschaftsturnier „Um den Löwen von Wettmar“. Am Himmelfahrtstag und am darauffolgenden Wochenende (31. Mai, 2., 3. Juni) werden wieder Tischtennisregler aus ganz Niedersachsen in der Westerfeldehalle von Wettmar an zwölf grünen Tischen um Sieg und Platzierung kämpfen.

Wie in den vergangenen Jahren werden am 31. Mai um 9 Uhr die jüngsten T-T-Spieler die ersten Bälle über die Jugendlinde zum MTV Bisingen (Mädchenklasse), zum TSV Lengenfeld (Jungenklasse), Stedderd (Schülerinnen „B“), MTV Teckstedt (TSV Lengenfeld „A“), TSV Lengenfeld (Schülerinnen „A“), den Pokal, der dem Weltmeister Wipperfurth nachgetragen wird, und den 1983 für ein Jahr gewonnen hatten.

B., „C“ und „S“ ab 8.30 Uhr um den Wettkampfböden. 1983 konnten jeweils die Spieler vom SC Badenseelitz („C“), TSV Burgdorf („B“), Germania Grasdorf („A“) und TTC Röhren („S“) einen Lohn für ein Jahr mitnehmen. An allen drei Tagen wird bis in die Abendstunden hinein in Wettkampfsportarten teilgenommen. Deshalb hofft die TT-Abt. des TSV Wettkampfböden, auch viele Zuschauer in der Westertalhalle begrüßen zu können.

Siegerteam Schülerinnen B 1985:

Heike Ludewigs (SC Stolzenau) und Margit Jeremias (SV Rühne), die später zum TSV Wettmar wechselte und mit der ersten Damenmannschaft in die Oberliga aufstieg.



Schülerinnen "B": Heike Ludewigs und Margit Jeremia
- SC Stolzenau / SV Rühme -

RÜCKBLENDE LÖWENTURNIER IM JAHRE 1980

Wie in all den Jahren zuvor hat auch das Löwenturnier im vergangenen Jahr allen Tischtennisspielern und dem Veranstalter viel Freude bereitet.

Wir von der Tischtennisabteilung des TSV WETTMAR sind natürlich auch in diesem Jahr besonders bemüht, daß für Sie alle der Spielverlauf möglichst ohne Verzögerungen von statten geht.

In der Folge zeigen wir Ihnen die zufriedenen LÖWENGWINNER des 80er Turniers, sowie einige andere Schnappschüsse unseres Fotografen in der Hoffnung, daß Sie auch Ihre Freude dran haben.

Vorläufig verbleibt mir nichts weiter als Ihnen
eine gute Anreise zuwünschen.
Ihr TSV WETTMAR

im ISV WETTMAR Abtlg. Tischtennis
Hans-Jürgen Junker



Herren S TSV Kirchrode mit Schubert/ Otto



Turnierleitung: Rainer Rußland und Reinhard Globke

Unser Einladungsturnier

Seit 1989 wird, statt des Löwen-Turniers, ein Einladungsturnier für 2er-Mannschaften veranstaltet. Angepasst an die jeweiligen Spielstärken unserer eigenen Teams wurden mehrere Herrenklassen und zeitweise eine Damenkonkurrenz ausgeschrieben. 2007 starteten die Teilnehmenden sogar in 5 Klassen.

Lediglich 3mal konnte das Turnier nicht ausgerichtet werden. 1991 wurde es wegen mangelnder Resonanz abgesagt, 2013 konnte das Turnier wegen Sanierung der Sanitäreinrichtungen nicht stattfinden und 2017 konnte kein geeigneter Termin gefunden werden.

Seit 2015 wird zusätzlich ein Doppeltturnier ausgerichtet, bei dem jeder Teilnehmer mit jedem anderen Teilnehmer einmal spielen darf.

Impressionen



2019: Die Teilnehmer des 4. Wettmarer Doppeltturniers



2007: Die Sieger und Platzierten der Kreisklassenkonkurrenz



2008: Die Siegerinnen und Platzierten der offenen Damenklasse



2003: Siegerehrung durch Abteilungsleiter Lothar Ostheider



2012: Die Teilnehmenden des Turniers

Vereinsmeistertafel (1990-2000)



1990

1990		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Reinhard Globke	Rainer Rußland
Herren Doppel	R. Globke/U. Mauer	E. Koerth/A. Beier
Jugend	Sascha Wimmer	André Hormann
Anfänger	Martin Rücker	Gregor Klimek

1991		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Rainer Rußland	Reinhard Globke
Herren Doppel	A. Beier/U. Mauer	A. Hormann/R. Globke
Jugend	Sascha Wimmer	André Hormann
Schüler	Martin Rücker	Jan Gubenis
Schüler Doppel	M. Rücker/J. Gubenis	G. Klimek/A. Cauderon
Schülerinnen	Nicole Neunhöffer	Heike Matthiesen
Schülerinnen Dop.	M. Küster/N. Neunhöffer	H. Matthiesen/N. Klemp
Schüler Mixed	H. Matthiesen/G. Klimek	M. Küster/D. Kehrer



1992

1992		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Rainer Rußland	Reinhard Globke
Herren Doppel	A. Beier/R. Rußland	E. Koerth/A. Hormann
Schüler A	Jan Gubenis	Martin Rücker
Schüler B	Pascal Kehrer	Fabian Rücker
Schülerinnen	Nicole Neunhöffer	Mareike Küster
Schüler Mixed	M. Küster/D. Kehrer	B. Oldendorf/A. Wöhler
Anfänger	Andy Küster	Benjamin Trümpler
Anfängerinnen	Veronika Helmski	Daniela Leschner

1993		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Reinhard Globke	Rainer Rußland
Herren Doppel	R. Globke/U. Mauer	E. Koerth/A. Kortzack
Schüler A	Andreas Wöhler	Jan Gubenis
Schüler B	Christian Litzkendorf	Christian Brauns
Schülerinnen	Mareike Küster	Bianca Oldendorf
Schüler Mixed	N. Neunhöffer/A. Wöhler	M. Küster/P. Kehrer
Mädchen	Heike Matthiesen	Nicole Neunhöffer

Ehrung der Sieger und Platzierten der Vereinsmeisterschaften 1993



Abteilungsleiter August Erbeck und Kassenwart Werner Sydekum überreichen den erfolgreichen Teilnehmern die von Rainer Rußland (rechts) gefertigten Urkunden.

1994			1995		
	1. Platz	2. Platz		1. Platz	2. Platz
Herren	Rainer Rußland		Herren	Bernd Schreivogel	
Jugend	Andreas Wöhler	Jan Gubenis	Jugend	Andreas Wöhler	Jan Gubenis
Jugend Doppel	A. Wöhler/J. Gubenis	A. Küster/D. Kehrer	Mädchen	Mareike Küster	Manuela Meise
Jugend Mixed	N. Neunhöffer/A. Wöhler	M. Küster/J. Gubenis	Schüler A	Christian Litzkendorf	Christian Brauns
Schüler	Pascal Kehrer	Christian Litzkendorf	Schüler B	Jonas Ahlbrecht	Frederik Müller
Schüler Doppel	P. Kehrer/M. Rücker	C. Koschitzki/M. Kunze	Schülerinnen	Nina Thiemann	Marnie Gräber
Mädchen	Mareike Küster	Heike Matthiesen			

1996		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Bernd Schreivogel	Dirk Gimmler
Herren Doppel	B. Schreivogel/J. Finck	D. Gimmler/A. Beier
Damen	Mareike Küster	Nicole Neunhöffer
Damen Doppel	S. Krüger/N. Neunhöffer	B. Oldendorf/M. Küster
Mixed	M. Meise/D. Gimmler	M. Küster/R. Rußland
Jugend	Pascal Kehrer	Tobias Heck
Schüler A	Christian Brauns	Christian Koschitzki
Schüler B	Sebastian Meise	Jonas Ahlbrecht
Schüler Doppel	M. Kunze/F. Rücker	S. Meise/E. Müller
Schülerinnen	Nina Thiemann	Anne Wagenführ
Schüler Mixed	M. Gräber/S. Gillender	A. Wagenführ/S. Meise



1997		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Bernd Schreivogel	André Kalmbach
Herren Doppel	R. Globke/P. Kehrer	T. Dierks/C. Brauns
Damen	Mareike Küster	Heike Matthiesen
Damen Doppel	H. Matthiesen/S. Krüger	B. Oldendorf/M. Küster
Mixed	M. Küster/R. Globke	S. Krüger/T. Dierks

1998		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Bernd Schreivogel	Dirk Gimmler
Herren Doppel	A. Hormann/C. Brauns	H. Matthiesen/B. Schreivogel
Damen	Mareike Küster	Heike Matthiesen
Damen Doppel	B. Oldendorf/M. Küster	H. Matthiesen/H. Globke



1999		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Dirk Gimmler	Ingmar Franke
Herren Doppel A	A. Hormann/T. Dierks	D. Gimmler/B. Schreivogel
Herren Doppel B	P. Kehrer/J. Finck	A. Beier/U. Mauer
Damen	Heike Matthiesen	Marnie Gräber
Mixed	M. Martin/P. Kehrer	H. Matthiesen/A. Hormann

2000		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Christian Bähre	Thomas Dierks
Herren Doppel	C. Litzkendorf/T. Dierks	S. Gillender/B. Schreivogel
Damen	Mareike Küster	Heike Globke
Mixed	H. Matthiesen/C. Bähre	N. Thiemann/C. Koschitzki





DAS NEUE JAHRTAUSEND

Auch im neuen Jahrtausend ist die Abteilung wieder viel unterwegs. Neben dem jährlichen Fußballturnier (rechts: mit Christian Brauns, Andre Hormann, Thomas Dierks, Jens Welzer, Bernd Schreivogel, Christian Koschitzki, Dieter Bähre, Jens Finck und Ingmar Franke) wurde 2000 auch wieder eine Fahrt nach Fehmarn unternommen.

2002 wurde begonnen, meist zum Saisonbeginn, in der Tischtennisschule der Borussia Düsseldorf ein Trainingslager zu absolvieren.

Nach 11 Jahren ging Abteilungsleiter August Erbeck 2003 in den verdienten Ruhestand. Er wurde zum bisher einzigen Ehrenvorsitzenden der Abteilung gewählt. Sein Nachfolger wurde Lothar Ostheider, der bis 2009 diesen Posten innehatte.



Zur Eröffnung des neuen Spielplatzes am Dorfgemeinschaftshaus in Wettmar organisiert die Tischtennisabteilung 2008 ein buntes Programm für Kinder um den dortigen Steintisch einzuweihen.

Lothar Ostheider wird neuer TSV-Tischtennis-Vorsitzender

August Erbeck zum Ehrenvorsitzenden gewählt



Aufnahmen zum Foto (v.u.) der Ehrenverleihung der TT-Abteilung
des OGBes Leoben. Im Hintergrund: Mitglied Grottko sowie der 1.
Vorsitzende des TSV Wetzlar, Werner Siedler. Foto: privat

Werner Siedler, heute er
Erhebe, malte er die
fluss auf dem Weg der Abteilun
in bessere Zeiten.
er, der sich
weiterhin sein Hobby, wesentl
er, er allgemein, kam
mit seiner Leibesertübn
Maurer, der
Abteilung sowie zu manchen
Zwecken erlassen hatte.
In der
der veränderte Lothar Om
die Schwermere der
der sportliche Aktivitäten
des TSV Wetzlar, der
stern- und Herberichs so
weiter im Mittelpunkt ab
den
der entsprechend weiter ge

fordert. Sein Schul-AG im
Leibeserziehung, der
finden statt und die
Gruppe der 8-12 Jahre
ge, trainierten regelmäßig
des TSV Wetzlar, der
beider und der chinesische
Sportplatz Leoben. Die
der Trainer, der
Sommer ihre Ausbildung
aufnehmen. Im Besuch des
TT-Schule in den Sommer
der Trainer.

Dort gehören auch ge
Aktivitäten. Die TT-Ab
des TSV Wetzlar, der
Fahrt in die Türkei unter
aus. Alle Vorber
des TSV Wetzlar, der
bezeichnet. Bei

[illegible]

Mit dabei: Burgwedels Bürgermeister Henrik Hoppenstedt und Wettmars Ortsbürgermeister Rainer Fredermann.

2009 wurde Markus Geng zum neuen Abteilungs-Vorsitzenden gewählt. Lothar Ostheider konzentrierte sich in der Folge auf die Aufgabe als Damen-Sportwart.

2000-2009

DIE DAMEN STARTEN DURCH

2004 begann die unglaubliche Aufstiegsreihe der Damenmannschaft.

Nachdem Li Ming Xu das Team ab der Saison 2003/04 verstärkte, konnte man innerhalb von 7 Jahren von der Kreisliga bis in die Oberliga aufsteigen.



Begonnen mit Heike Matthiesen, Janina Bohle, Mareike Büchtmann und Nina Thiemann wurde das Team um Li Ming Xu kontinuierlich weiterentwickelt. Es stießen im Laufe der Jahre Jessica Xu, Ina Kodetzki, Margit Jeremias und Lili Xu dazu.



Die Liga-Ergebnisse der 2000er

Saison 1999/2000

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Kreisliga	7	08:24
1. Herren	2. Bezirksklasse	8	16:24
	Relegation	1	04:00
2. Herren	Kreisliga	8	11:25
3. Herren	2. Kreisklasse	8	12:24
4. Herren	3. Kreisklasse	7	16:20
Mädchen	Kreisliga	2	17:07
Schüler B (2er)	Kreisliga	4	20:16

Saison 2000/01

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Kreisliga	5	17:15
1. Herren	2. Bezirksklasse	4	24:12
2. Herren	Kreisliga	8	10:22
3. Herren	2. Kreisklasse	1	25:07
4. Herren	3. Kreisklasse	3	27:09
Mädchen	Kreisliga	5	05:15
Schülerinnen B	Kreisliga	3	15:09

FAKTENBOX

16 Jahre

dauert bereits eine aktuelle Meisterschafts-Serie an. Seit der Kreisliga -Meisterschaft der Damenmannschaft 2004, konnte bis 2020 durchgängig jede Saison mindestens ein Titel gewonnen werden. Insgesamt waren es 25 Meisterschaften im genannten Zeitraum.

Saison 2001/02

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Kreisliga	3	16:12
1. Herren	2. Bezirksklasse	4	20:16
2. Herren	Kreisliga	5	17:19
3. Herren	1. Kreisklasse	9	05:27
4. Herren	2. Kreisklasse	9	02:30
Mädchen	Kreisliga	8	11:25
1. Jungen	3. Kreisklasse	3	24:08
2. Jungen	3. Kreisklasse	6	14:18
Schüler B	Kreisliga	5	13:15



Schüler B: Benedikt Küster, Marvin Leschner, Lukas Harms, Sarah Harms, Lars Martin

Saison 2002/03

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Kreisliga		
1. Herren	2. Bezirksklasse		
2. Herren	Kreisliga		
Schüler	Kreisliga	3	22:06

TSV Wettmar II spielt um den Aufstieg mit

Tischtennis-Spitzenspiel in Wettmar



Zur erfolgreichen Wettmarer Mannschaft gehören: v.l.n.z.: stehend Vorsitzender Werner Sydeman, Reinhard Globke, Rainer Rußland, Li Ming Xu, Udo Mauer und Sportwart Lothar Ostendorf; v.l.n.z.: kniend Stefan Kieß und Jens Grot.

Saison 2003/04

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Kreisliga	1	
1. Herren	2. Bezirksklasse	2	31:05
2. Herren			
3. Herren			

Saison 2004/05

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1. Damen	Bezirksklasse	1	35:01
2. Damen	Kreisklasse	10	05:31
1. Herren	2. Bezirksklasse	2	31:05
2. Herren	Kreisliga	8	12:24
3. Herren	1. Kreisklasse	9	03:29
4. Herren	3. Kreisklasse	3	29:11
Jungen	1. Kreisklasse	8	11:21
Schüler	Kreisliga	1	30:02
Schülerinnen	Kreisliga	1	28:08

Saison 2005/06

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1. Damen	Bezirksliga	3	23:13
2. Damen	Kreisklasse	9	05:27
1. Herren	2. Bezirksklasse	10	03:33
2. Herren	Kreisliga	8	13:23
3. Herren	2. Kreisklasse	4	20:12
4. Herren	3. Kreisklasse	3	20:12
Jungen	1. Kreisklasse	5	16:16
1. Schüler	Kreisliga	3	31:09
2. Schüler	Kreisliga	9	09:31
Schülerinnen	Kreisliga	1	22:02



Die Schülerinnen-Meistermannschaft von 2006

Saison 2006/07

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Bezirksliga	2	28:08
	Relegation	2	01:03
1. Herren	Kreisliga	1	35:01
2. Herren	Kreisliga	6	18:18
3. Herren	2. Kreisklasse	1	31:05
4. Herren	3. Kreisklasse	2	27:05
Jungen	1. Kreisklasse	2	30:06
1. Schüler	Kreisliga	1	25:03
2. Schüler	Kreisliga	6	09:19



Kreisliga-Meister: 1. Herren und Verstärkung (Thomas von Hoegen, Reinhard Globke, Rainer Rußland, Dirk Gimmmler, Bernd Schreivogel, Udo Mauer, Andre Hormann, Hartmut Lenzer, Thomas Dierks und Stefan Kieß)

Saison 2007/08

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1. Damen	Bezirksoberrliga	1	34:02
2. Damen	Kreisliga	1	26:00
1. Herren	2. Bezirksklasse	4	23:13
2. Herren	Kreisliga	8	03:29
3. Herren	1. Kreisklasse	1	32:04
4. Herren	2. Kreisklasse	5	12:20
Jungen	Kreisliga	7	05:23
Schüler	Kreisliga	7	10:22

Saison 2008/09

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1. Damen	Landesliga	1	38:02
2. Damen	Bezirksklasse	3	21:15
1. Herren	2. Bezirksklasse	6	17:19
2. Herren	Kreisliga	10	03:33
3. Herren	Kreisliga	10	02:34
4. Herren	2. Kreisklasse	6	15:21
Jungen	Kreisliga	3	23:13
Schüler	Kreisliga	10	05:31



Erste Herren 2008/09: Reinhard Globke, Dirk Gimmmler, Thomas von Hoegen, Andre Hormann, Christian Koschitzki, Thomas Dierks

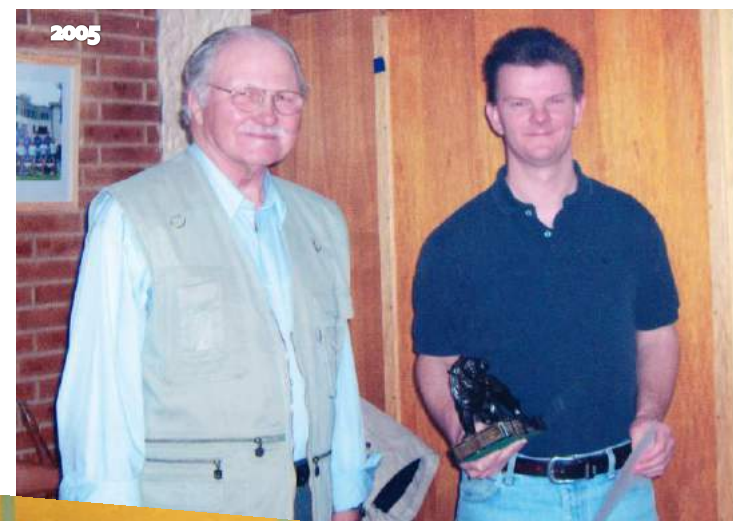
Vereinsmeistertafel (2001-2021)

2001		
	1.Platz	2.Platz
Herren	Christian Bähre	Thomas Dierks
Herren TR	Jens Welzer	Sebastian Gillender
Herren Doppel	C.Bähre/T.Dierks	A.Hormann/D.Gimmler
Damen	Mareike Küster	Nina Thiemann
Mixed	M.Küster/I.Franke	N.Thiemann/A.Hormann

2002		
	1.Platz	2.Platz
Herren	Dirk Gimmler	Thomas Dierks
Herren Doppel		A.Hormann/J.Welzer
Damen		Heike Matthiesen

2003		
	1.Platz	2.Platz
Herren	Christian Bähre	André Hormann
Herren TR	Sebastian Gillender	Christian Litzkendorf
Herren Doppel	C.Brauns/D.Gimmler	S.Kloß/C.Koschitzki
Damen	H.Matthiesen	Sandra Hofmann
Jugend	Philip Leschner	David Harms
Mädchen	Natascha Bohle	Janina Bohle
Schüler	Lars Martin	Marvin Leschner
Schüler Doppel	L.Martin/M.Leschner	H.Schröder/Kortzack
Schülerinnen	Jessica Xu	Gina Thien
Schülerinnen	J.Xu/Pollmann	G.Thien/I.Dulce

2004		
	1.Platz	2.Platz
Herren	Christian Bähre	
Herren Doppel	L.Xu/H.Matthiesen	T.Dierks/C.Litzkendorf
Damen Doppel	L.Xu/H.Matthiesen	



2005		
	1.Platz	2.Platz
Herren	André Hormann	Thomas Dierks
Herren Doppel	T.Dierks/K.Martin	J.Xu/A.Hormann
Schüler A	Jessica Xu	Benedikt Küster
Schüler B	Hendrik Schröder	Justin Gliemann
Schülerinnen	Inken Dulce	Gina Thien

2006		
	1.Platz	2.Platz
Herren	Christian Koschitzki	Dirk Gimmler
Herren Doppel	A.Hormann/D.Gimmler	T.Dierks/B.Schreibvogel
Jugend	Benedikt Küster	Marvin Leschner



2007		
Herren	Thomas Dierks	André Hormann
Herren Doppel	T.Dierks/T.von Hoegen	I.Franke/A.Hormann
Jugend	Lars Martin	Hendrik Schröder
Schüler	Jannik Xu	Falk Gerke
Herren	Thomas Dierks	André Hormann

2008			2009		
	1. Platz	2. Platz		1. Platz	2. Platz
Herren	Thomas Dierks	Benedikt Küster	Herren	Jessica Xu	André Hormann
Herren TR	André Hormann	Markus Geng	Herren TR	Jens Welzer	Heike Matthiesen
Herren Doppel	T.Dierks/M.Leschner	M.Geng/H.Schröder	Herren Doppel	T.Dierks/C.Flügge	M.Geng/T.von Hoegen
Damen	Jessica Xu	Heike Matthiesen	Damen	Heike Matthiesen	Susanne Hoheisel
Jugend	Lars Martin	Hendrik Schröder	Jugend	Dennis Richter	Hauke Kretzmer
Schüler	Jannik Xu	Falk Gerke			

2010			2011		
	1. Platz	2. Platz		1. Platz	2. Platz
Herren	Markus Geng	Benedikt Küster	Herren	Thomas Dierks	Thomas von Hoegen
Herren TR	Björn Redeker	Erhard Koerth	Herren TR	Oliver Hotes	Benedikt Küster
Herren Doppel	B.Redeker/L.Martin	C.Flügge/D.Richter	Herren Doppel	E.Koerth/J.Welzer	H.Geng-Matthiesen/L.Martin
Damen	Christine Schmidt	Heike Schumacher	Damen	Heike Geng-Matthiesen	Heike Schumacher
Mixed	C.Schmidt/C.Flügge	I.Kanth/L.Martin	Mixed	H.Geng-Matthiesen/M.Geng	H.Schumacher/S.Kloß
Jugend	Dennis Richter	Philip Falkewitz	Jugend	Dennis Richter	Max Plumeier
			Schüler	Gabriel Dall'Ara-Fabbris	Niclas Hayn

2012		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Thomas Dierks	André Hormann
Herren TR	Christian Flügge	Manfred Derda
Herren Doppel	H.Schröder/J.Welzer	D.Richter/M.Derda
Damen	Heike Geng-Matthiesen	Heike Schumacher
Jugend	Dennis Richter	Wesley Jones
2013		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Dirk Gimmler	Thomas Dierks
Herren TR	Markus Geng	Manfred Derda
Herren Doppel	T.von Hoegen/T.Dierks	D.Richter/L.Martin
Damen	Ina Kodetzki	Heike Geng-Matthiesen
Damen Doppel	H.Geng-Matthiesen/ H.Schumacher	I.Kodetzki/C.S.Krause
Jugend	Dennis Richter	Wesley Jones
Jugend Doppel	N.Kodetzki/M.Metz	D.Richter/J.Hadi-Soetjpto
Schüler	Noah Kodetzki	Lukas Hein



2014		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Thomas Dierks	André Hormann
Herren Doppel	T.Dierks/T.von Hoegen	I.Franke/A.Hormann
Jugend	Lars Martin	Hendrik Schröder
Schüler	Jannik Xu	Falk Gerke



2015			2016		
	1. Platz	2. Platz		1. Platz	2. Platz
Herren	Michael Soffner	Lars Martin	Herren	Dennis Richter	Thomas Dierks
Herren TR	Benedikt Küster	Markus Geng	Herren TR	Michael Paßlack	Stefan Kloß
Herren Doppel	T.Dierks/A.Hormann	D.Richter/M.Soffner	Herren Doppel	M.Geng/T.Dierks	R.Spanjol/J.Welzer
Damen	Heike Schumacher	Heike Geng-Matthiesen	Damen	Heike Schumacher	Heike Geng-Matthiesen
Mixed	H.Schumacher/D.Richter	H.Geng-Matthiesen/M.Geng	Mixed	H.Schumacher/D.Richter	H.Geng-Matthiesen/M.Geng
Jugend	Gabriel Dall' Ara-Fabbris	Maximilian Metz	Jugend	Maximilian Metz	Gabriel Dall' Ara-Fabbris
Jugend Doppel	P.Versen/Hadi-Soetjpto	Dall' Ara-F. /V.Kretschmer	Jugend Doppel	Hadi-Soetjpto/ Dall' Ara-F.	M.Metz/C.Laude
Schüler	Peer Versen	Joé Hadi-Soetjpto	Jug./Erw.Mixed	M.Metz/M.Geng	J.Hadi-Soetjpto/ W.Gossow



2017		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Lars Martin	Dirk Gimmler
Herren TR	Manfred Derda	Stefan Paßlack
Herren Doppel	C.Koschitzki/L.Martin	A.Hormann/D.Gimmler
Damen	Mareike Büchtmann	Heike Geng-Matthiesen
Mixed	M.Büchtmann/A.Hormann	H.Geng-Matthiesen/ M.Geng
Jugend	Lukas Hein	Gabriel Dall' Ara-Fabbris
Jugend Doppel	M.Dubiel/M.L.Ehrgang	Hadi-Soetjpto/ Dall' Ara-F.



2018		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Dennis Richter	Rolf Spanjol
Herren TR	Gabriel Dall' Ara-Fabbris	Markus Geng
Herren Doppel	R.Spanjol/M.Derda	D.Richter/M.L.Ehrgang
Mixed	M.Büchtmann/R.Spanjol	H.Schumacher/C.Koschitzki
Damen	Mareike Büchtmann	Heike Geng-Matthiesen
Jugend	Max-Leo Ehrgang	Gabriel Dall' Ara-Fabbris

2019		
	1. Platz	2. Platz
Herren	Dennis Richter	Rolf Spanjol
Herren Doppel	D.Richter/W.Gossow	R.Spanjol/M.Geng
Damen	Mareike Büchtmann	Heike Geng-Matthiesen
Mixed	H.Geng-Matthiesen/ M.Geng	M.Büchtmann/ W.Gossow
Schüler	Lennert Rogner	Alexander Fütterer
Schüler Doppel	J.Beyer/A.Fütterer	J.Dierks/L.Rogner



Die Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie ließen 2020 keine Austragung von Vereinsmeisterschaften zu. Zumindest für den Nachwuchs konnte 2021 die Meisterschaft nachgeholt werden, wenn auch lediglich im Einzel.

2020/2021		
	1. Platz	2. Platz
Schülerinnen	Lisbeth Geng	Peaches Kracht
Jugend	Alexander Fütterer	Jonar Beyer
Jugend TR	Jannes Langmaack	Tassilo Fuhrmann

Grußwort der DTTB-Präsidentin

Wer in unserer schnelllebigen Zeit als Sportorganisation auf eine 50-jährige Geschichte und Tradition zurückblicken darf, der zählt ohne Frage zu den Säulen unserer Gesellschaft. In diesen Tagen und Monaten hat die Tischtennis-Abteilung des TSV Wettmar deshalb allen Grund, Ihr besonderes Jubiläum gebührend zu genießen. Auch wenn die Feierlichkeiten zu Ihrem runden Geburtstag pandemiebedingt im Jahr 50 plus eins stattfinden, so haben Sie doch immer noch unverändert allen Grund dazu, stolz auf das Erreichte zu sein.

50 Jahre Tischtennis beim TSV, das beinhaltet weit mehr als jedes noch so gute Ergebnis bei Meisterschaften oder Ranglistenturnieren es je auszudrücken vermag. Seit 50 Jahren geben Sie Menschen, die sich für Sport interessieren oder diesen in Ihrem Verein lieben lernen, eine Heimat. Sie machen Kontrahenten zu Freunden, Sie schaffen Verbindungen und Sie bringen Menschen - heutzutage wichtiger denn je – über alle gesellschaftlichen, sozialen und religiösen Hürden hinweg zum gemeinsamen Spiel an einem Tisch zusammen.

Auch wenn Sie sich selbst mit drei Erwachsenen und zwei Jugendmannschaften nicht zu den Großvereinen zählen, so haben Sie dennoch auch im Kleinen bereits viel Bemerkenswertes erreicht, sei es bei der Ausbildung des späteren Jugendnationalspielers Jannik Xu oder bei Teilnahmen an den Deutschen Meisterschaften der unteren Spielklassen sowie an den deutschen Pokalmeisterschaften der Verbandsklassen. Viel wichtiger aber ist das funktionierende soziale Gefüge in allen Altersklassen, die Zusammenarbeit mit der örtlichen Ganztags-Grundschule und das regelmäßige Engagement bei zahlreichen Breitensportaktionen, das seit vielen Jahren zum Selbstverständnis der Tischtennis-Abteilung des TSV Wettmar zählt.

Als Präsidentin des Deutschen Tischtennis-Bundes darf ich dem TSV Wettmar sowie seinen Mitgliederinnen und Mitgliedern die Glückwünsche unseres Präsidiums zum 50-jährigen Jubiläum der Tischtennis-Abteilung überbringen. Wir wünschen Ihrem Verein, dass er die vielen aktuellen und die künftigen Herausforderungen, welche die Veränderungen im Sport und in der Gesellschaft mit sich bringen, mit dem gleichen Erfolg meistert wie in den vergangenen fünf Jahrzehnten.

Herzlichen Dank an Sie alle für Ihr seit 50 Jahren währendes Engagement für unseren Sport. Ohne engagierte Organisationen wie die Ihrige wäre unsere Sportlandschaft, aber auch unsere soziale Gemeinschaft ein ganzes Stück ärmer.



Claudia Herweg
Präsidentin des Deutschen Tischtennis-Bundes

**Steller Straße 5
30916 Isernhagen-
Kirchhorst**

☎ 05136 5385

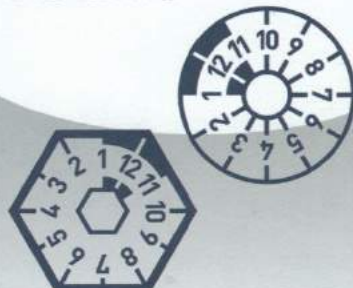


UNSER SERVICE

Inspektion



AU & HU



Reifendienst



**Elektronik-
Diagnose**



Wartungsdienst



**Klimaanlagen-
service**



**Unfall-
Instandsetzung**



Achsvermessung



**Unser Partner für
Qualitäts-Fahrzeugteile**

Continental

**febi
bilstein**

SACHS

HELLA

BOSCH

**LIQUI
MOLY**



WETTMAR NATIONAL UND CORONA

2010 begann mit dem größten Erfolg der Vereinsgeschichte. Mit dem 2. Platz in der Verbandsliga qualifizierte sich das 1. Damenteam für die Relegation zur Oberliga (damals vierthöchste Spielklasse). Durch ein 8:6 gegen den TuS Eicklingen und einem 8:4 gegen den Dahlenburger SK wurde der Aufstieg perfekt gemacht. In der Folgesaison schloss man auf dem 5. Platz ab und hatte den höchsten Zuschauerschnitt der Liga. Den anschließenden Weggang von Jessika Xu zum TTK Großburgwedel hätte man nur durch einen finanziellen Kraftaufwand kompensieren können. Daher wurde die Mannschaft 2011/2012 in die Bezirksoberliga zurückgezogen.



Beim Einzug in das Schützenzelt wird die Abteilung inzwischen als eigener geladener Verein begrüßt.

2018 waren die marschierenden Tischtennisspieler mit ihrem mobilen Spielgerät sogar der Nord-Hannoverschen Zeitung ein Titelfoto wert.



2013 nahm die Tischtennisabteilung erstmals als eigene Gruppe am Schützenausmarsch des Wettmarer Schützenvereins „Gut Ziel“ teil.

In den folgenden Jahren, teils unterstützt durch die Abteilung Turnen und Gymnastik, wuchs die Teilnehmerzahl.

Seit 2014 präsentiert sich die Abteilung mit Bollerwagen und Tischtennistisch, der bei den Zwischenstopps für viel Unterhaltung sorgte.

Volkskönig: Immer auf die Acht

Klaus Rieckenberg hat das Triple voll gemacht – Handgreiflichkeit und Diebstahl im Festgeleide.



Martin Lauber

[illegible]

Zwischen 2009 und 2013 nahmen immer wieder Spieler*innen des TSV Wettmar an den deutschen Meisterschaften für Verbandsklassen teil.

Neben Heike Geng-Matthiesen, Heike Schumacher und Ewa Bergner vertraten Dennis Richter und Markus Geng Niedersachsen bei dem höchsten deutschen Amateurevent.

2012 scheiterten Schumacher/Bergner nur knapp im Viertelfinale und entgingen so einer Medaille, nachdem sie im Achtelfinale die Vertreterinnen aus Nordrhein-Westfalen klar dominierten.

Foto: Ewa Bergner (2.v.l.), Heike Schumacher (3.v.l.) und Markus Geng (2.v.r.) vertraten Niedersachsen in Mühlheim an der Ruhr.



ABSCHIED VON ERHARD KOERTH

2013 wurde Erhard Koerth noch vom Tischtennis-Regionsverband Hannover für seine jahrzehntelange Arbeit, insbesondere im Jugendbereich, geehrt.

Für seine Leistung verlieh ihm Verbandsvorsitzender Dieter Jopp (rechts) die Ehrungsurkunde und ein Weinpräsent.



Erhard Koerth hatte in den über vierzig Jahren in der Tischtennisabteilung nahezu jeden Posten im Vorstand inne.

Am 25. Januar 2014 verstarb Erhard Koerth
unerwartet im Alter von 75 Jahren.

Bis zu seinem Tod betreute er noch aktiv das zweite Jungenteam und führte sie zur überraschenden Herbstmeisterschaft.

Am Ende der Saison gewannen sie sogar den Titel, dem sie ihrem Erhard widmeten.

Wettmars Jugend widmet Meistertitel Erhard Koerth

Die Jungen-Reserve des TSV Wettnar hat eine bewegte Saison in der 2. Tischtennis-Kreisklasse zu mit der überraschenden Meisterschaft abgeschlossen. In 18 Spielen hatte der Nachwuchs nur zwei Niederlagen kassiert und damit den TSV Godshorn und den TSV Krähenwinkel/Kaltenweide II deutlich distanziert.

„Der Titel geht zu einem großen Teil Erhard Koerth“, betonte Abteilungsleiter Markus Geng. Der Betreuer hatte die TSV-Jungen noch zur Herbstmeisterschaft geführt, be-

vor er im Januar plötzlich verstarb. Übernommen hat die Mannschaft danach Jugendwart Helmut Bartz, der die Entwicklung der Talente – überwiegend lokal – überragend spielte. Wundersamer Spieler war Lukas Hein, der die Rangliste der 2. Kreisklasse sowohl im Einzel sowie mit Gabriel Darr-Abra-bris auch im Doppel anführte. Das zweite Wettnar-Doppel Moritz Dubiel/Maximilian Metz folgte direkt dahinter. In der nächsten Saison werden wir die Mannschaft in der 1. Kreisklasse starten lassen“, berichtete Geng. ch

vor er im Januar plötzlich verstarb. Übernommen hat die Mannschaft danach Jugendwart Helmut Bartz, der die Entwicklung der Talente überschwänglich lobte. Überragender Spieler war Lukas Hein, der die Rangliste der 2. Kreisklasse sowohl im Einzel sowie mit Gabriel Dall'Ara-Fabris auch im Doppel anführt. Das zweite Wettmar Doppel Moritz Dubielj, Maximilian Metz folgte direkt dahinter. „In der nächsten Saison werden wir die Mannschaft in der 1. Kreisklasse starten lassen“, berichtet Genes.

Sanierung bringt Sportler in Bredouille

Westerfeldhalle bis Ende Herbstferien dicht

Die Sanierungsarbeiten an West- und Osttribüne der Westerfeldhalle haben sich in die Länge gezogen. Die Fertigstellung wird auf Ende Herbstferien in der Bredouille.

WETTMAR: Die Tischtennisabteilung des TSV Wettmar und die Tischtennisabteilung des TSV Wettmar sind seit Ende Herbstferien in der Bredouille.

Aufgrund von dringenden Sanierungsarbeiten im Sanitärbereich der Westerfeldhalle wurde diese 2013 für mehrere Monate geschlossen. Da sich die Arbeiten immer wieder verzögerten und ein Trainings- und Punktspielbetrieb nicht möglich war, wickelte die Abteilung zu den Nachbarvereinen aus.

So wurde zum Beispiel beim TTC Otze und beim TSV Kleinburgwedel trainiert und Punktspiele beim TTC Thönse durchgeführt.

Außerdem wurden Freundschaftsspiele als Trainingsalternative z.B. beim TTC Vinnhorst (Endstand 8:8) organisiert.

Auch im **Seniorenbereich** konnten Erfolge gefeiert werden. Bei der Seniorenmannschaftsmeisterschaft 2011 erreichte erstmals ein Team aus Wettmar (Christian Flügge, Stefan Kloß, Udo Mauer und Jens Finck) das Endspiel in der Klasse D, welches man jedoch gegen des SV Arminia Hannover mit 1:6 verlor.

2016 glückte dann der Titelgewinn. Thomas von Hoegen, Stefan Kloß, Markus Geng, Rolf Spanjol und Manfred Derda blieben in der Gruppenphase ungeschlagen gegen den SV Gehrdens (6:1), TuS Wunstorf (6:2), die SG Misburg (6:2) und den späteren Finalgegner SC Langenhagen (5:5), sowie im Halbfinale gegen den SC Polonia Hannover (6:2). Im Endspiel konnten dann die favorisierten Langenhagener deutlich mit 6:1 besiegt werden.

Markus Geng nahm 2013 außerdem an der Senioren-Europameisterschaft in Bremen teil. Lediglich an der Seite von Toni Salomon (TSV Engensen) konnte im Doppel ein kleiner Achtungserfolg gelingen.



TSV Wettmar unterstützt den MTV auch beim Gang vor das Sportgericht

Das mit 8:0 für Gastgeber TSV Wettmar gewertete Spiel in der Landesliga der Damen gegen den MTV Engelbostel-Schulenburg II beschäftigt ab sofort das Sportgericht des Tischtennisverbandes Niedersachsen. Der

Engelbosteler Einspruch bei Staffelleiterin Melanie Groß ist mittlerweile abgelehnt worden. „Die Wettkampfordnung sprach eindeutig dagegen. Ich konnte dem Einspruch nicht stattgeben“, berichtet

Groß. Dass der TSV Wettmar den MTV in einer schriftlichen Stellungnahme ausdrücklich unterstützt und darum bittet, für den Gegner zu entscheiden, ist nicht nur für den TSV-Vorsitzenden Markus Geng ein

Novum. „Das habe ich in dieser Form auch noch nicht erlebt“, sagt Andreas Thaysen, Vorsitzender des Sportgerichts. „Zumindest kann ich mich nicht daran erinnern.“ Thaysen wird den Sach-

verhalt nun zwei seiner Beisitzer zukommen lassen. „und dann werden wir in den nächsten zwei bis drei Wochen zu dritt eine Entscheidung treffen“, berichtet der Rechtsanwalt aus Hamburg.

2013 gab es ein Novum im Tischtennis, das sogar den Vorsitzenden des Sportgerichts überraschte. Aufgrund eines Fehlers bei der notierten, Aufstellung wurden dem MTV Engelbostel-Schulenburg trotz Sieg gegen die Damen des TSV Wettmar in der Landesliga die Punkte aberkannt und dem Heimverein zugesprochen.

Der TSV Wettmar unterstützte den MTV beim Gang durch die Instanzen. Die Damen-Mannschaft des TSV musste, aufgrund krankheitsbedingter Ausfälle, während der Saison jedoch zurückgezogen werden.

Eine große Überraschung gab es bei der **Regionsmannschaftsmeisterschaft der Jugend** 2014 in Frielingen. Die Schülermannschaft des TSV Wettmar erkämpfte sich unerwartet den 3. Platz. Nach den Gruppenspielen (6:2 gegen TTC Helga, 6:3 gegen TSV Stelingen, 0:6 gegen den späteren Sieger Hannover 96) setzte sich das Team mit 6:4 im Spiel um Platz 3 gegen den HSC Hannover durch.

Im Folgejahr, als Gastgeber mit hohen Erwartungen angetreten, reichte es lediglich zum 5. Platz.

v.l.n.r.: Lukas Hein, Noah Kodetzki, Max-Leo Ehrhgang, Gabriel Dall'Ara-Fabbris (es fehlt: Moritz Dubiel)



Aktion gegen Elterntaxis

Wettmars Grundschüler sollen am Bewegungs-Pass teilnehmen



Erstklässlerin Lisbeth Geng und Britta Harmsen sind begeistert von der Aktion.

Foto: privat

WETTMAR (r/o). Sogenannte Elterntaxis stellen für Schulen große Probleme da, denn Kinder werden hinsichtlich ihrer Selbstständigkeit

Geng, Vorsitzender der Tischtennisabteilung des TSV Wettmar, war schnell klar, dass auch Wettmars Grundschüler an der Aktion teilnehmen sollten. Mar-

Sportabzeichen, sowie Vereinssaktionen, gesammelt werden. Bei mindestens zwei Stempeln geht der Bewegungs-Pass in eine Verlosung mit tollen Preisen. Bis am 8. September heim

Seit 2018 kooperiert die Tischtennisabteilung wieder mit der Grundschule Wettmar.

An zwei Tagen wird Tischtennis als wählbares Nachmittagsprogramm angeboten. Jugendwart Rolf Spanjol konnte zum einen den Tischtennisport in der Altersklasse 6 bis 10 etwas populärer machen, zu anderen so auch Jugendspieler für den Verein gewinnen.

2019 initiierte die Abteilung Tischtennis des TSV Wettmareine weitere Kooperation mit der Grundschule Wettmar. Gemeinsam nahm man an der „Bewegungspass“-Aktion des Regionssportbundes teil. Erstmals wurden in Wettmar aufgerufen mit dem Rad, dem Roller oder zu Fuß zur Schule zu kommen, anstatt sich von den Eltern mit dem Auto bringen zu lassen. So konnte, zumindest während des Aktionszeitraums, der tägliche Verkehr vor der Grundschule stark eingeschränkt werden.

Für die täglichen Wege erhielten die Kinder Unterschriften in den Bewegungspass, der im Anschluss gegen Preise eingetauscht werden konnte.

2018 legten 12 Teilnehmer die Prüfung zum **Tischtennis-Sportabzeichen** ab. Neben Hans Barbknecht, Fabian Seisel, Helmut Bartz, Gabriel Dall'Ara-Fabbris, Wolfgang Neumann, Max-Leo Ehrgang (hinten, v.l.n.r.), Stefan Paßlack, Marianne Dahl und Lars Martin, erreichten auch Michelle Kloth, Stefan Kloth und Markus Geng das 2-Sterne Abzeichen.



Die Tischtennisabteilung präsentierte sich auch weiterhin beim Weihnachtsmarkt, durch den Verkauf von Bratwürstchen. Auch beim lebendigen Adventskalender des Ortes, bei dem mal eine Geschichte vorgetragen wurde oder die Jugendmannschaft Weihnachtslieder singen durfte, wurde Präsenz gezeigt.



Die durch Abteilungsleiter Markus Geng ins Leben gerufene „TSV Wettmar Kids Olympiade“ fand seit Beginn unter Teilnahme der Tischtennisabteilung statt. Mit verschiedenen Übungen bringt Jugendwart Rolf Spanjol, mit jährlich wechselnden Übungen, dabei die Kinder und Jugendlichen an ihre motorischen Grenzen.

Aufgrund dieser und weiterer Aktionen (u.a. JeKaMi-Turnier, Mini-Meisterschaften) wurde der TSV Wettmar 2019 vom Deutschen Tischtennisbund geehrt und in die engere Auswahl zum „Verein des Jahres“ aufgenommen. Zum Titel hat es dann leider nicht ganz gereicht.



Sumo, Limbo und Sportabzeichen

Sport und Spaß bei der Kids-Olympiade des TSV Wettmar



Egal wie groß, jedes Kind musste alle Stationen absolvieren.

Foto: TT-Abteilung TSV Wettmar

WETTMAR (r/b/s). Zum zweiten Mal organisierte der TSV Wettmar in der Wettmar-Feldhalle

Wettkampf, sondern auch auf Verhaltensregeln gelegt. „Vor jedem Wettkampf müssen die Kinder

schwingen. Zum Abschluss bekam jedes Kind eine Urkunde und durfte sich einen Preis aussuchen.“

Geehrt wurden auch die Damen des TSV Wettmar.

Aufgrund der Erfolge im Jahr 2017 (Regionspokal-, Bezirkspokal-, Landespokalsieg und Teilnahme an den deutschen Pokalmeisterschaften) überreichte Burgwedels Bürgermeister Axel Düker im Rahmen des IGK-Festes 2018 Urkunden für herausragende Leistungen im Namen der Stadt Burgwedel.

2020 erreichten dann auch den Tischtennisport die Auswirkungen der **Corona-Pandemie**. Die Saisons 2019/2020 und 2020/2021 konnten nicht komplett gespielt werden, sondern wurden durch Lockdowns erst unter- und dann letztlich ganz abgebrochen. Der Trainingsbetrieb konnte zwischenzeitlich mit Einschränkungen stattfinden. Dazu wurde die Anzahl der bespielbaren Tische reduziert, die dann im Vorfeld für einen bestimmten Zeitraum gebucht werden mussten.

Sammelbild-Aktion des TSV Wettmar und Edeka Wettmar

Zwischen dem 15. Februar und dem 09. April 2016 konnte man in Wettmar die lokalen Sportler*innen als Klebebilder sammeln. Natürlich gab es auch unsere Spielerinnen und Spieler als Sticker.

Nachdem das Sammelfieber ausgebrochen war, wurde im ganzen Ort getauscht was das Zeug hielt. Auch zwei Tauschbörsen wurden veranstaltet.

Zum Abschluss der Aktion wurden Transparente und Plakate für einen wohlthätigen Zweck versteigert. So kamen für Anschaffungen der Kindertagesstätte Wettmar 670 Euro zusammen.

Die Abteilung Tischtennis ersteigerte ein großes Transparent auf dem Wettmars Topspieler Dennis Richter abgebildet war.



Das Projektteam aus Wettmar, v.l. Vorsitzender Sportverein Peter Huß, Markus Geng von der Sparte Tischtennis mit der 3-jährigen Lisbeth, Spartenleiter Fußball Detlev Preugschat mit der 3-jährigen Lilly und Marktleiter EDEKA Wettmar Kevin Schneevoigt waren begeistert von dem Sammelalbum. Foto: Dana Noll



Fotoshooting für Klebebild-Aktion (Mannschaftsfoto 1. Herren)

Auch in Wettmar ist nun das Sammelfieber ausgebrochen

Strahlender Sonnenschein zur Kick-off-Party beim TSV Wettmar



Starkes Ergebnis der Sticker-Aktion des TSV Wettmar

670 Euro für den Außenbereich der Kindertagesstätte

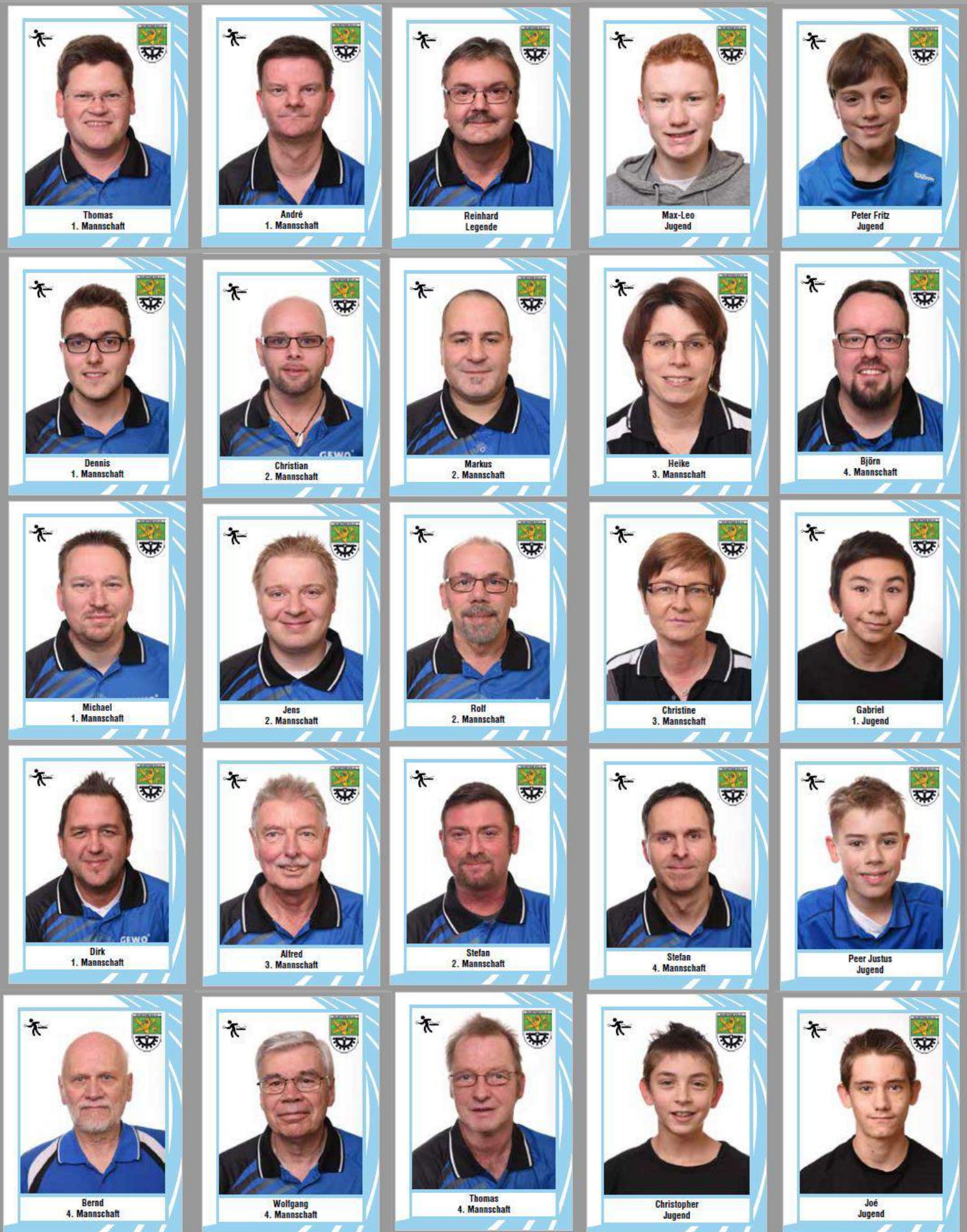
WETTMAR (r/hhs). Es war der offizielle Abschluss und der Höhepunkt der Sammelaktion des TSV Wettmar: Seit dem 13. Februar hatten die Mitglieder, Freunde und Fans des TSV Wettmar die Möglichkeit, die Aufkleber für die Sammelalben im Edeka-Markt in Wettmar für jeweils zehn Euro Einkauf zu erhalten.

So konnte Marktleiter Kevin Schneevoigt berichten, dass es an der Kasse nur noch ein Thema gab: „Sticker“. „Da haben wir glatt die Treuekunden gewonnen“, wussten sie.



Nur zufriedene Gesichter waren beim Gruppenfoto zum Abschluss der Sticker-Aktion zu sehen: v.l.n.r. Markus Geng, Abteilungsleiter Tischtennis, Ellen Flis, Leiterin der Kita Wettmar, Peter Huss, Vorsitzender des TSV Wettmar und Kevin Schneevoigt, Leiter des EDEKA-Markts in Wettmar. Foto: TSV Wettmar

Tischtennisabteilung... tensives Steigern u... Plakat, das am E... Euro von der Ti... teilung ersteigert... nun die TSV-Ha... Die Judoka b... zweiten Transp... schlag und die... Dritten. Die Bilanz... merkenswert... zusammen, wurstverkau... veranstaltu... schlussver... weitere 2... dass am... term Stri... Nach... übergab... Summe... der Kir... im Au... start...



Edeka-Sammelbilder Tischtennis

Saison 2009/10

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1.Damen	Verbandsliga	2	32:4
2.Damen	Bezirksklasse	1	32:4
1.Herren	2.Bezirksklasse	8	13:23
2.Herren	1.Kreisklasse	3	28:8
3.Herren	1.Kreisklasse	9	5:31
4.Herren	2.Kreisklasse	4	19:17
5. Herren	3.Kreisklasse	8	10:26
Schüler	Kreisliga	4	18:18

Saison 2010/11

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1.Damen	Oberliga	5	27:17
2.Damen	Bezirksliga	1	28:4
1.Herren	2.Bezirksklasse	9	11:25
2.Herren	1.Kreisklasse	1	30:2
3.Herren	1.Kreisklasse	5	16:20
4.Herren	2.Kreisklasse	3	20:12
5. Herren	3.Kreisklasse	2	29:7
Schüler	Kreisliga	5	9:19
Jugend	2.Kreisklasse	2	31:5

Saison 2011/12

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1.Damen	Bezirksoberrliga	8	13:23
2.Damen	Kreisliga	2	18:6
1.Herren	Kreisliga	1	34:2
2.Herren	Kreisliga	9	5:31
3.Herren	1.Kreisklasse	2	28:8
4.Herren	2.Kreisklasse	7	0:24
Schüler	Kreisliga	5	9:19
Jugend	1.Kreisklasse	8	10:22



2. Damenmannschaft: H. Schumacher, E. Bergner, S. Krause, H. Geng-Matthiesen

Saison 2012/13

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1.Damen	Bezirksoberrliga	6	15:17
2.Damen	Bezirksklasse	9	3:29
1.Herren	2.Bezirksklasse	7	10:22
2.Herren	Kreisliga	6	14:22
3.Herren	1.Kreisklasse	8	7:25
4.Herren	3.Kreisklasse	6	12:16
1.Schüler	Kreisliga	1	32:0
2.Schüler	Kreisliga	4	19:13
Jugend	3.Kreisklasse	6	10:18



1. Schüler: N. Kodetzki, M. Ehrgang, G. Dall'Ara-Fabbris, L. Hein mit Trainer Helmut Bartz

Saison 2013/14

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1.Damen	Bezirksoberrliga	1	38:6
2.Damen	Kreisliga	7	10:26
1.Herren	2.Bezirksklasse	10	2:34
2.Herren	Kreisliga	6	12:24
3.Herren	1.Kreisklasse	9	0:32
4.Herren	2.Kreisklasse	3	21:11
1.Jugend	Kreisliga	6	13:15
2.Jugend	2.Kreisklasse	1	32:4
Schüler	Kreisliga	6	8:16

Saison 2014/15

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Landesliga	-	
1.Herren	Kreisliga	1	26:2
2.Herren	1.Kreisklasse	2	26:6
3.Herren	2.Kreisklasse	5	12:16
4.Herren	3.Kreisklasse	7	10:18
Schüler	Kreisliga	3	18:6
1.Jugend	Kreisliga	5	10:14
2.Jugend	2.Kreisklasse	5	20:16



1. Herren: D. Gimmmler, T.v.Hoegen, D. Richter, M. Passlack, A. Hormann, T. Dierks

Saison 2015/16

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
1.Herren	2.Bezirksklasse	7	14:18
2.Herren	1.Kreisklasse	1	31:1
3.Herren	1.Kreisklasse	-	
4.Herren	2.Kreisklasse	8	0:28
1.Jugend	Kreisliga	7	14:22
2.Jugend	1.Kreisklasse	4	18:14
3.Jugend	3.Kreisklasse	-	

Saison 2016/17

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Kreisliga	1	24:0
1.Herren	2.Bezirksklasse	7	10:26
2.Herren	Kreisliga	9	11:25
3.Herren	2.Kreisklasse	7	6:22
1.Jugend	1.Kreisklasse	3	19:9
2.Jugend	3.Kreisklasse	-	
Senioren 40	Landesliga	2	1:3



Senioren 40 Landesliga: T. Dierks, R. Spnajor, D. Gimmmler, M. Soffner

Saison 2017/18

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Bezirksklasse	5	20:16
1.Herren	2.Bezirksklasse	7	16:20
2.Herren	1.Kreisklasse	1	28:4
3.Herren	2.Kreisklasse	5	18:14
4.Herren	3.Kreisklasse	8	6:30
1.Jugend	Kreisliga	-	



2. Herren: A. Hormann, T.v.Hoegen, S. Kloß, L. Martin, M. Geng, J. Welzer

Saison 2018/19

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Bezirksklasse	1	32:4
1.Herren	2.Bezirksklasse	9	9:27
2.Herren	Kreisliga	5	19:17
3.Herren	2.Kreisklasse	7	10:22
4.Herren	3.Kreisklasse	8	6:26

Saison 2019/20

Mannschaft	Liga	Platz	Punkte
Damen	Bezirksklasse	8	8:22
1.Herren	Kreisliga	1	29:3
2.Herren	Kreisliga	8	10:18
3.Herren	3.Kreisklasse	5	16:14
Jugend 13	Kreisliga	7	10:18

Der Spielbetrieb wurde am 13.03.2020 aufgrund der Corona-Pandemie abgebrochen.

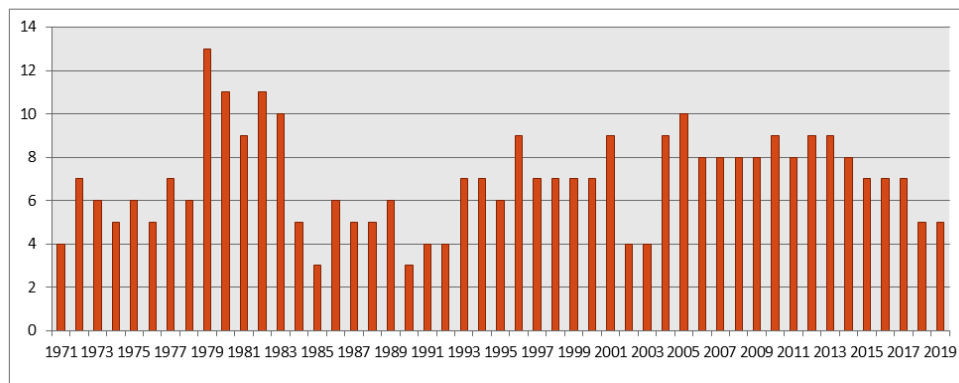


Jugend 13: L. Rogner, J. Dierks, J. Beyer, A. Fütterer

Auch die Saison 2020/21 wurde bereits im Herbst 2020 unterbrochen und schließlich nicht mehr weitergespielt.



Anzahl der gemeldeten Mannschaften



Die Entwicklung der gemeldeten Mannschaften (nach Meldejahr sortiert).

Für die Saison 1979/80 meldete die Tischtennis-Abteilung insgesamt 13 Mannschaften für den Spielbetrieb. Neben einem Damenteam gingen 5 Herren-, 3 Schüler- und jeweils 2 Mädchen- und Jungenmannschaften an den Start.

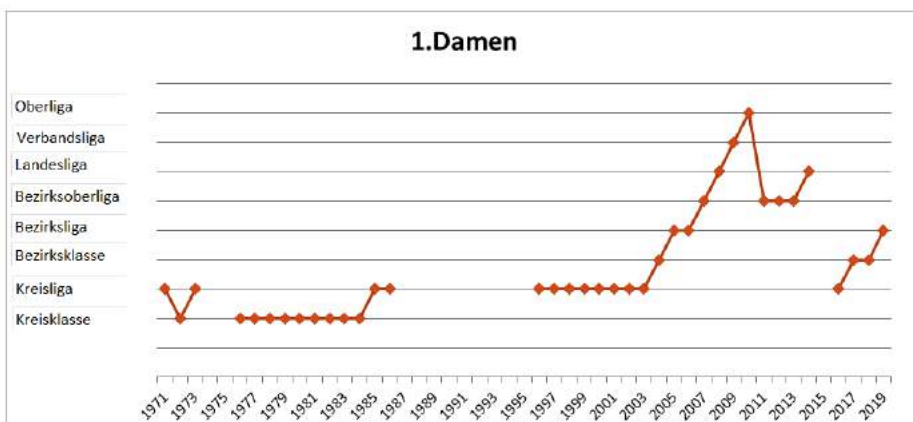
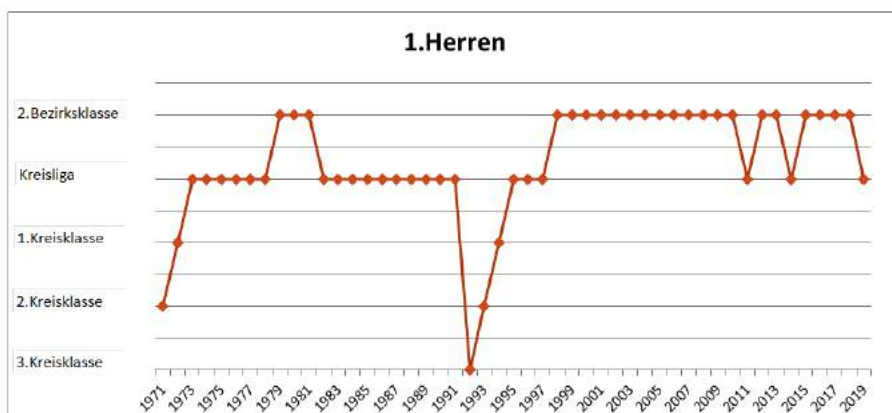
1990 bekam man lediglich 3 Teams zusammen. Während das Herren- und das Jungenteam die Saison zu Ende spielten, mussten die A-Schüler aber wieder zurückgezogen werden.

Ligazugehörigkeit der obersten Mannschaften

Eine Konstante im Spielbetrieb ist das erste Herrenteam. Seit Gründung der Abteilung besteht diese Mannschaft, wenn auch mit schwankendem Erfolg.

Insgesamt trat die Mannschaft je 22mal in der 2. Bezirksklasse und in der Kreisliga, jeweils 2mal in der 1. und 2. Kreisklasse, sowie einmal in der 3. Kreisklasse an.

[Ligen auf aktuelle Bezeichnung angeglichen]



Seit 1971 wurden in 37 Saisons Damenmannschaften für den Spielbetrieb gemeldet. Nicht so häufig wie die Herrenteams, dafür aber erfolgreicher. Nach 6 Aufstiegen in 7 Jahren wurde die Mannschaft 2010 mit dem Start in der Oberliga (damals vierthöchste Spielklasse) belohnt.

[Ligen auf aktuelle Bezeichnung angeglichen]

Vorsitzende der Abteilung

1971 – 1973	Heinz Deister
1973 – 1974	Claus-Jürgen Hagen
1974 – 1975	Heinz Deister
1975 – 1978	Manfred Gliemann
1978 – 1982	Hans-Jürgen Junker
1982 – 1982	James Dieckmann
1982 – 1983	Joachim Papenburg
1983 – 1990	Rainer Rußland
1990 – 1992	Erhard Koerth
1992 – 2003	August Erbeck
2003 – 2009	Lothar Ostheider
seit 2009	Markus Genq

Westerfeldhalle

Die städtische Westerfeldhalle dient uns als Trainings- und Spielstätte und wurde am 14. April 1973 feierlich eingeweiht.

Sie ist 35,74 Meter lang und 20,48 Meter breit. Neben einer Zuschauertribüne verfügt sie über 3 Lagerräume, in denen die Grundschule Wettmar und die Abteilungen Turnen und Gymnastik, Judo und Tischtennis des TSV Wettmar ihre Geräte untergebracht haben.

Für 120.000 Euro wurde 2013 der Umkleide- und Sanitärtrakt komplett entkernt und saniert. 2018 erfolgte dann die optische Verschönerung der Außenfassade durch professionelles Graffiti.



Über uns

Trainings- und Punktspielzeiten

Montags

ab 18:00 (Jugendliche & Schüler)

ab 19:30 (Erwachsene)

Mittwochs

ab 20:00 (Erwachsene)

Freitags

ab 18:00 (Jugendliche & Schüler)

ab 19:30 (Erwachsene)

Sonntags

ab 13:00 (Erwachsene, nach Absprache)



Spielort

Westerfeldhalle
Westerfeldstrasse 7a
30938 Burgwedel
OT Wettmar

Kontakt

Markus Geng
Zum Schelpberg 17 b
30938 Burgwedel
Tel.: 0173-6237874
Email: tt-geng@web.de



Der aktuelle Vorstand der Tischtennisabteilung

1.Vorsitzender Markus Geng
2.Vorsitzender André Hormann
Kassenwart Thomas Dierks
Sport- und Jugendwart Rolf Spanjol
Materialwart Wolfgang Gossow

Internetpräsenz

Homepage

<http://www.wettmar-tischtennis.de>

Facebook

<https://www.facebook.com/100063574633826/>

MyTischtennis

<https://www.mytischtennis.de/community/showclubinfo?clubId=2191505>

